

An einen Haushalt

P.b.b.

# Die Zeitung für KAMMERN

31. Jahrgang  
Erscheinungsort Kammern

Nr. 68/2011  
Verlagspostamt 8773 Kammern

Die SPÖ Kammern lädt Sie recht  
herzlich zum

## **36. Nelkenball**

am Samstag, dem 21. Jänner 2012, mit Beginn um 20.30 Uhr  
in den Heimatsaal Kammern ein.

Für Tanz und Stimmung sorgt

**Fredl's „SOUND“haufn”.**

Für die Disco-Fans wird im Discokeller in bewährter Art  
für beste Stimmung gesorgt.

Tischreservierungen werden von Roswitha Dobnigg,  
Tel. 03844/8270 oder 0650/4414806 gerne entgegengenommen.

**Kostenloser Heimtransport!**

*Frohe und gesegnete Weihnachten  
sowie ein glückliches, friedliches  
und gesundes Jahr 2012*



*wünschen Ihnen die Funktionäre der SPÖ, Kinderfreunde,  
Jungen Generation, ASKÖ-Sportverein, SPÖ-Frauen,  
Pensionistenverband und Naturfreunde von Kammern.*

## Gemeinsamer Einsatz für unsere Marktgemeinde Kammern



*Das Team der  
SPÖ-Gemeinderats-  
fraktion wünscht  
Ihnen und Ihren  
Familienangehörigen  
gesegnete  
Weihnachten  
sowie ein  
erfolgreiches und  
gesundes Jahr 2012*



## Offener Leserbrief...

...an den SPÖ-Landesgeschäftsführer

Lieber Landesgeschäftsführer Toni Vukan!

Wenn ihr alle miteinander glaubt, so die Gemeinden zusammenzuführen, dann seid ihr gewaltig auf dem Holzweg. Es werden nur noch riesigere Ballungszentren geschaffen und der ländliche Raum stirbt aus!!!! Wen wird es noch interessieren in eine Gemeinde Infrastrukturmittel zu geben, wenn man diese auf Grund der Einsparungen in den Ballungszentren braucht. Außerdem wird ein Ballungszentrum-Bürgermeister kein Interesse haben in den ländlichen Raum zu investieren, da die Kosten höher sind als wenn alles eng beieinander liegt.

Nur weiter so, ihr raubt dem ländlichen Raum die Identität, die Kultur und das hervorragend funktionierende Vereinsleben. Eine Farce das Jahr der Ehrenamtlichen auszurufen, denn ich kann mir nicht vorstellen, dass ein Vereinsfunktionär in einer Nachbargemeinde geschweige denn in einem Ballungszentrum eine ehrenamtliche Tätigkeit übernimmt! Da so viele gescheite Leute unterwegs sind, könnte doch einmal einer den volkswirtschaftlichen Nutzen der Vereine erheben!! Übrig bleiben werden die Alten am Land, und wenn die etwas benötigen, dann hat es doch keinen Sinn, dort noch etwas zu investieren, denn die Zeit läuft sowieso gegen die, die dort leben...

Und sagt uns endlich, was ihr alles aus-

geheckt habt, denn WIR sind vor Ort bei der Bevölkerung und die wollen Informationen, nicht nur wir!

Wie sozial sind wir denn überhaupt noch? Wer ist schon im Handel, wenn die Beschäftigten „freiwillig“ in der Woche Mehrstunden leisten, dass man sich eine Angestellte und gleichzeitig die Raumpflegerin erspart? Wer ist schon bei den sorgenvollen Eltern, denen einfach die Hälfte der Betreuungsstunden für ein schwerstbehindertes Kind gestrichen wird? Hast du schon einmal einen Menschen rund um die Uhr betreuen müssen? 365 Tage im Jahr? Jeder wäre mit einer Pflegeversicherung einverstanden, warum zieht das keiner von uns durch? Dem so genannten „Kleinen“ wird das Geld aus allen Jacken-, Hemd- und Hosentaschen gezogen und die Reichen? Brauchen wir für die Wirtschaft, damit es uns allen gut geht, gell. Denen darf man ja nix mehr wegnehmen! Bitte noch ein bisserl mehr Goderlkratzen... WIR brauchen mittlerweile Sozialläden, damit Leute überhaupt ihren Lebensunterhalt bestreiten können! Am Land wird untereinander noch geholfen, geliehen, gepflegt und versorgt. Bin schon neugierig, wenn das irgendeine Institutionen übernehmen, wie viel DAS kostet!

**Vbgm. Hannes Nimpfer**

## Kostenlose Rechtsberatung

Auch im Jahr 2012 gibt es auf dem Gemeindeamt eine kostenlose Rechtsberatung.

Damit haben unsere Gemeindebürger weiterhin die Möglichkeit, jeden letzten Freitag im Monat (außer den Monaten Juli und Dezember) in der Zeit von 14.00 bis 15.00 Uhr auf dem Gemeindeamt von Herrn Rechtsanwalt Dr. Fetz aus Leoben eine kostenlose Rechtsauskunft einzuholen.

Dazu mögen Sie bitte die erforderlichen Unterlagen mitbringen.

Die Rechtsauskunft im Jahr 2012 erhalten Sie an folgenden Tagen:

<b>27. Jänner</b>	<b>29. Juni</b>
<b>24. Februar</b>	<b>31. August</b>
<b>30. März</b>	<b>28. September</b>
<b>27. April</b>	<b>19. Oktober</b>
<b>25. Mai</b>	<b>30. November</b>

Bitte einige Tage davor Ihre Vorsprache auf dem Gemeindeamt (Tel. 8020) bekanntgeben.

## Sperrmüllabgabe

Jeden 2. Freitag im Monat  
von 8 bis 14 Uhr und  
jeden letzten Freitag im Monat  
von 8 bis 18 Uhr im Fuhrhof.



## Meine sehr verehrten Damen und Herren, liebe Jugend!

Die Tage und Wochen sind wie im Fluge vergangen, wieder einmal neigt sich ein Jahr dem Ende zu. Mit vielen guten Vorsätzen sind wir ins Jahr 2011 gestartet; privat, beruflich und natürlich auch auf politischer Ebene. Jetzt, wenige Tage vor Silvester, ist es Zeit Bilanz zu ziehen. Welche unserer Vorsätze bzw. unserer Vorhaben konnten wir verwirklichen, welche müssen wir auf 2012 verschieben und welche wohl endgültig ad acta gelegt werden.

Möglichst viele Wünsche und Anliegen jener Menschen, für die unsere lebens- und liebenswerte Gemeinde Heimat ist, zu erfüllen, war auch 2011 wieder oberstes Ziel der SPÖ-Kammern und der SPÖ-Gemeinderatsfraktion. Die Bilanz, die wir hier ziehen dürfen, ist eine überaus positive. Dass wir trotz der erforderlichen Sparmaßnahmen noch so viele Vorhaben erfolgreich umsetzen konnten, wurde nur durch die tatkräftige Unterstützung meines gesamten Teams möglich. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle sehr herzlich bedanken.

### Schwierige Zeiten für Gemeinden

Der Blick in die Zukunft ist aus Sicht der Gemeinden ein sehr sorgenvoller. Während die Zahl der Aufgaben, die uns übertragen wurden, in den letzten Jahren rasant gestiegen ist, sind die Gelder, die zu den Gemeinden fließen, immer weniger geworden. Die Rahmenbedingungen haben sich so dramatisch verschlechtert, dass es die meisten Gemeinden aus eigener Kraft nicht mehr schaffen können, ein zumindest ausgeglichenes Budget zu erstellen. Es bedarf gravierender Veränderungen auf vielen Ebenen, damit die Gemeinden diesen Spagat in Zukunft schaffen und die sicherlich nicht kleiner werdenden Herausforderungen bewältigen können. Bewältigen im Sinne der Bevölkerung. Wenn weiter vorwiegend die Zentralräume unterstützt werden, kommt dieser einer Aushungerung des ländlichen Raumes gleich. Oft denke ich mir, dass den Verantwortlichen in Graz und Wien nicht bewusst ist, was sie mit dieser Strategie anrichten.

- Schließung der Postämter und Bahnhöfe, Streichung von Personenzügen und Buslinien.
- Dadurch ist die Jugend und sind viele Arbeitnehmer gezwungen in die Zentralräume abzuwandern.
- Von den politisch Verantwortlichen in Wien und Graz werden regelmäßig Statistiken präsentiert, in den der Obersteiermark für die nächsten Jahrzehnte ein gewaltiges Bevölkerungsminus prognostiziert wird. Ideen, wie man dies verhindern könnte, sind bei diesen Gelegenheiten nie zu hören.

• Ich war am 6. Oktober mit einer Delegation bei Landeshauptmann Luis Durnwalder in Bozen. Auf meine Frage, wie er die Abwanderung aus den vielen Südtiroler Tälern verhindern, lautete seine Antwort: Wir fördern Firmen verstärkt, die sich im ländlichen Raum ansiedeln. Dadurch werden in den Regionen neue Arbeitsplätze geschaffen und kann eine Abwanderung verhindert werden. So einfach ginge es...

- Man bräuchte das Rad also gar nicht neu zu erfinden, sondern nur dieses Modell übernehmen, anstatt alles Geld in den Großraum Graz zu pumpen.
- Wenn der ländliche Raum weiter ausgehungert wird, geht damit auch die überaus wichtige Natur- und Landschaftspflege verloren, damit untrennbar verbunden ist die Aufrechterhaltung des traditionellen Kulturgutes.
- In den genannten Punkten ist aus meiner Sicht daher ein aktueller Handlungsbedarf gegeben!

Dass es strukturelle Veränderungen auf Verwaltungsebene geben wird und muss, ist unbestritten. Die kommunale Zusammenarbeit wird dabei eine maßgebliche Rolle spielen. Jetzt gilt es verstärkt nachzudenken, viel Hirnschmalz fließen zu lassen, um dann einen aktiven Part bei diesem steirischen „Jahrhundertprojekt“ spielen zu können. Eines darf sicher nicht passieren, dass die Bevölkerung im ländlichen Raum noch weiter unter die Räder kommt.

**2012 wird in dieser Hinsicht jenes Jahr, in dem die Weichen für die Zukunft gestellt werden. Die SPÖ-Kammern wird dies, das darf ich Ihnen an dieser Stelle versprechen, zum Wohle der Bevölkerung tun.**

**Der beste Weg, die Zukunft  
vorauszusagen, ist sie selbst  
zu gestalten.**

(Peter F. Drucker)

### Jahr der Ehrenamtlichen

Unsere Marktgemeinde verfügt erfreulicherweise über sehr viele und überaus aktive Vereine, um die uns nicht wenige Nachbarorte beneiden. Dazu kommen noch die Feuerwehren, die sich 365 Tage lang in den Dienst der Mitmenschen stellen. Allen diesen Funktionärinnen und Funktionären sowie den Mitgliedern in den verschiedensten Vereinen und Einsatzorganisationen ein herzliches Dankeschön für das unermüdliche Wirken und den großartigen Einsatz.



Bgm. Karl Dohnigg

Danke auch meinem Team der SPÖ-Gemeinderatsfraktion, den Mitgliedern des Ortsparteiausschusses und den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern bei den verschiedensten Veranstaltungen. Was von diesen Damen und Herren geleistet wird, wie ich in meinen Bemühungen unterstützt werde, ist keine Selbstverständlichkeit und geht weit über das Normalmaß hinaus.

Herzliche Gratulation in dem Zusammenhang an meine vier Gemeinderatskollegen, welche vor kurzem in Trofaiach bei der Bezirkskonferenz des Gemeindevertreterverbandes für ihr langjähriges Wirken im Gemeinderat geehrt wurden: Vzbgm. Hannes Nimpfer (20 Jahre), GR Franz Bauer (15 Jahre), GR Manfred Lichtenegger (10 Jahre) und GR OSR Manfred Schopf (35 Jahre). Ich selbst wurde auch für meine 35 jährige Tätigkeit im Gemeinderat Kammern geehrt. Ein großes Danke an alle Kolleginnen und Kollegen, die mit mir diesen Weg gemeinsam gegangen sind bzw. gehen.

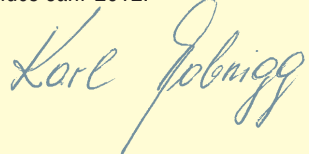
Es zeigt sich überall – ob innerhalb der Familie, in den Vereinen oder Parteien – dass durch einen Zusammenhalt und einem Miteinander viel bewegt werden kann.

### „Stolz auf „unser Kammern“

Ich werde immer wieder von auswärtigen Personen auf unsere schöne Gemeinde angesprochen. Auf Blumenschmuck, Museumshof, Marktplatz, Seniorenhaus VIOLA oder die gepflegten Ortsteile. Das höre ich natürlich gerne und gebe es an die vielen Menschen in unserer Marktgemeinde weiter, die zu unserer positiven „Außenwirkung“ wertvolle Beiträge leisten. Danke!

Damit wir auch künftig, so stolz auf unsere Marktgemeinde Kammern sein können, gilt es gemeinsam die großen Herausforderungen, die auf uns zukommen, zu bewältigen. Dass dies gelingt, davon bin ich überzeugt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familienangehörigen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches sowie gesundes Jahr 2012.

Ihr 

**Mag. Alice Perscha**

öffentliche Notarin



Mag. Alice Perscha ist seit 01.08.2011 als Amtsnachfolgerin von Dr. Gerhard Riebenbauer als öffentliche Notarin in Leoben tätig und steht Ihnen ab Jänner 2012



auch vor Ort in der Marktgemeinde Kammern i.L. gegen Voranmeldung an **jedem 2. Donnerstag im Monat jeweils zwischen 16.00 und 17.00 Uhr** für Ihre rechtlichen Fragen zur Verfügung. Die erste Rechtsauskunft ist natürlich kostenlos. Die Voranmeldung kann zu den Öffnungszeiten entweder im Marktgemeindeamt Kammern i.L. oder direkt in der Notariatskanzlei erfolgen.

**Sprechstunden am  
Marktgemeindeamt Kammern i.L.  
16 bis 17 Uhr**

12. Jänner	12. Juli
9. Februar	9. August
8. März	13. September
12. April	11. Oktober
10. Mai	8. November
14. Juni	13. Dezember

**Peter Tunner-Straße 4  
A-8700 Leoben  
T: 03842/43293  
T: 03842/45246  
email: perscha@notar.at**

**Sprechtage mit  
Bürgermeister  
Karl Dobnigg**

Jeden Montag zwischen  
**13.00 und 16.00 Uhr im Gemeindeamt.**  
In dringenden Fällen erreichen Sie ihn  
auf seinem Handy unter der Nummer  
**0664 / 230 82 31**

**Finanzielle  
Unterstützung bei der  
Fassadengestaltung!**

Von Seite der Gemeinde gibt es für die Hausfassadengestaltung je Hauswand einen finanziellen Zuschuss in der Höhe von Euro 100,-.

**Hilfe  
bei der  
Steuerabschreibung**

Die Gemeinderäte der SPÖ Kammern helfen Ihnen, wie bereits in den vergangenen Jahren, bei der Steuerabschreibung.

**Wann?**  
Am Donnerstag, dem 8. März 2012,  
von 17.00 bis 19.00 Uhr.

**Wo?**  
Im Kinderfreundeheim in Kammern.

Bitte die notwendigen Belege und Rechnungen bzw. bei Versicherungen die Versicherungsbestätigungen mitbringen.

Achtung: Kanal- und Gasanschlusskosten sind ebenfalls steuerlich absetzbar. Das für die jeweilige Steuerabschreibung erforderliche Formular erhalten Sie von uns.

**Stets um Ihre Anliegen bemüht!**

**Die Gemeindevorstandsmitglieder  
und Gemeinderäte/innen  
der SPÖ Kammern**

Sollten Sie Probleme, Wünsche, Anliegen oder Beschwerden haben, so kommen Sie zu uns oder rufen Sie uns an:

**Bürgermeister  
Karl Dobnigg**

Wiesenweg 10, Tel.: und Fax: 8270  
Tel.: 0664/23 08 231

**Vizebürgermeister  
Hannes Nimpfer**

Hauptstraße 51, Tel.: 8634  
Tel.: 0664/24 88 440

**Gemeinderat  
Franz Bauer**

Mühlgraben 11, Tel.: 0650/84 13 695  
Tel.: 03847/2514/21

**Gemeinderat  
OSR Manfred Schopf**

Zaillachweg 10, Tel.: 8394

**Gemeinderat  
Manfred Lichtenegger jun.**

Liesing 13  
Tel.: 0664/28 60 233

**Gemeinderat  
Hans-Peter Moder**

Karl im Hof-Weg 19 a, Tel.: 20045  
Tel.: 0650/72 29 709

**Gemeinderat  
Anton Hammerl**

Kirchgasse 15  
Tel.: 0650/76 15 991

**Gemeinderat  
Franz-Roland Ebner**

Pfaffendorf 9  
Tel.: 0664/12 35 016

**Gemeinderat  
Markus Stabler**

Steinrissergasse 3b  
Tel.: 0664/83 61 117

Gesegnete Weihnachten sowie ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2012 wünscht Ihnen

**Franz-Roland EBNER**



**Ihr verlässlicher Partner**

in allen Transportangelegenheiten  
Pfaffendorf 9, Tel. 8205, Mobiltelefon 0664/12 35 016





# Wir arbeiten für unser Kammern!

**Für Sie erledigt!**

Folgende Vorhaben hat Bürgermeister Karl Dobnigg und sein Team mit Unterstützung vieler Personen - siehe nachfolgenden Text - im heurigen Jahr für die Menschen in der Marktgemeinde Kammern wieder umgesetzt:



## • Sanierung der Ortswasserleitung

- Sanierung des Hochbehälters in Seiz
- Neuverlegung einiger Leitungen
- Erneuerung von vielen kaputten Streckenschiebern
- Erneuerung von vielen kaputten Hausschiebern
- Aufstellen zusätzlicher Hydranten



- Ausbessern vieler kleinerer Straßenschäden und Sanierung bzw. erneuern von Kanalschächten
- Sanierung von Gemeindewegen nach den Unwettern



## • Initiative für den Erhalt unserer Nahversorgung

Ein großes und herzliches Danke allen 66 Personen, welche einen Abschnitt mit ihren Wünschen, Anregungen oder Beschwerden abgegeben haben. Herr Wechselberger hat hier auch sehr rasch für Verbesserungen gesorgt und der Kundenstock hat sich erfreulicherweise wieder erhöht.



## • Verschönerung der Brücken und diverser Bereiche mit Blumen.

Ein großes und herzliches Danke den vielen Betreuerinnen und Betreuern, welche auch in diesem Jahr unentgeltlich und trotz mehrmaligem Hagel, wahre Blumenprachten zum Erblühen brachten. Hier war doch wieder sehr deutlich ersichtlich, mit welcher Liebe und Hingabe die Betreuung von diesen Personen durchgeführt wurde.



## • Durchforstung unseres Gemeindewaldes



## • Aufstellung von 5 Willkommens-tafeln an den Straßeneinfahrten in unser Gemeindegebiet.

An dieser Stelle sei ein großes und herzliches Danke ausgesprochen an:

- Herrn Martin Graf, welcher diese wunderschönen Tafeln entworfen und angefertigt hat.
- dem Tourismusverband Kammern, mit dem damaligen Obmann Gottfried Gostentschnigg und Kassiererin Gertraud Erdkönig, welcher diese Anschaffung zur Gänze bezahlt hatte.
- den örtlichen Unternehmern und Gewerbebetrieben, denn diese Gelder wurden und werden von diesen einbezahlt (Landesgesetz).
- den Grundbesitzern - Wilfried Etschmeyer, Hubert Mossauer, Hubert und Josefine Zötsch sowie der ASFINAG - für ihr Entgegenkommen, dass diese Willkommens-tafeln auf ihren Grundstücken aufgestellt werden durften.
- der Firma ÖSTU-Stettin, welche die Aufstellung durchführte.

# Karl Dobnigg seit über 35 Jahren

Im Oktober wurde Bürgermeister Karl Dobnigg vom sozialdemokratischen Gemeindevertreterverband für sein jahrzehntelanges Wirken als engagierter Kommunalpolitiker geehrt.

Genauso lange (seit 24. November 1976) steht er an der Spitze der SPÖ-Kammern und hat in dieser Zeit durch sein unermüdliches Engagement die SPÖ von der einstigen Oppositions- zur aktuellen Bürgermeisterpartei geformt.

Mit dem Wahlsieg 2005 und dessen Wiederholung 2010 haben Karl Dobnigg und sein Team ihr Wirken als prägende Kraft in Kammern bestätigt bekommen.

Wie vielfältig und umfangreich die Aktivitäten sind, mit denen sich die SPÖ-Kammern seit 35 Jahren, Jahr für Jahr nicht nur an Parteimitglieder sondern ebenso an die gesamte Bevölkerung wendet, soll die nachstehende Aufzählung, die bei weitem nicht vollständig sein kann, sowie eine kleine Bilderreise, beweisen:

- 35 x Nelkenball
- 33 x Mehrtagesausflug
- 23 x großes 3-Tage Zeltfest
- 17 x Familienspielfest mit Kinderfreunden, Pensionistenverband, SPÖ-Frauen und ASKÖ



**Geburtstagsgratulation - Raimund Steinwender**

- Verteilung von Nelken an alle Frauen und Mädchen ab 14 Jahren in der Gemeinde am Valentinstag
- Osterfeuer mit angeschlossenen Organisationen
- Maikundgebung und Maibaumaufstellen mit den Kinderfreunden



**Treffen mit LH-Stellvertreter Adalbert Sebastian**

- Mitarbeiterfeier
- Weihnachtsfeier gemeinsam mit dem Pensionistenverband
- Hilfe bei der Steuerabschreibung – Aktionstag
- Jedes Parteimitglied erhält an seinem Geburtstag ein Glückwunschbillet.
- Jedes „silberne“ Hochzeitspaar erhält ein Glückwunschbillet.
- Jedem „goldenen“ oder „diamantenen“ Hochzeitspaar wird persönlich mit Billet, Blumen und Zinnteller gratuliert.
- Jedes Parteimitglied erhält ab dem 70. Geburtstag in fünfjährigem Abstand



**Gespräch mit LH-Stellvertreter Dr. Peter Schachner**



**Empfang von LH-Stellvertreter Hans Gross**

- bis zum 90. Geburtstag einen Geschenkkorb oder Gutscheine.
- Ab dem 90. Geburtstag wird allen Personen jährlich mit einem Geschenk gratuliert.
- Jede Gemeindebürgerin erhält ab dem 75. Geburtstag ebenfalls in einem fünfjährigen Abstand einen Blumen-



**Gemeinsame Wege mit Landeshauptmann Mag. Franz Voves**



**Jahreshauptversammlung der SPÖ-Kammern**

*Gesegnete Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2012 wünscht Ihnen*

**ELEKTROTECHNIK  
GRUBER**

| Planung und Projektierung  
| EIB-Gebäudesystemtechnik  
| E-Check Überprüfung  
| Anlagenbau und Automatisierungen

| Industrieanlagen  
| Elektroinstallationen  
| Lichttechnik  
| Netzwerktechnik

| Blitz- und Überspannungsschutz  
| Wärmepumpen

Bundesstraße 7 | 8772 Timmersdorf | Tel.: +43(0)3833/8687-0 | office@elektro-gruber.com | www.elektro-gruber.com



# als prägende Kraft in Kammern



Viele schöne gemeinsame Ausflüge - wie hier zu Besuch bei Annemarie Moser-Pröll



Maikundgebung mit dem damaligen Finanzminister und späteren Bundeskanzler Mag. Viktor Klima



Gratulation der Familie Michaela Keferböck und Heimo Berger zum Bezug ihres Hauses. Dies war auf den Tag genau, nach 35 Jahren, an dem Karl Dohnigg zum Ortsparteivorsitzenden gewählt wurde



Wohnhausbau - Baubesprechung



Eröffnung des Kinderfreundeheimes durch Bundespräsident Dr. Heinz Fischer



Geburtstagsgratulation - Roman Pilz



Vollste Unterstützung kam in diesen über 35 Jahren von Gattin Roswitha

strauß, die Herren eine Flasche Wein mit eigenem Etikett.

- Neu in ein Haus eingezogenen Personen wird mit Blumen und einer Flasche Wein sowie einem Foto des bezogenen Hauses mit Widmung gratuliert.
- Allen Firmengründern wird mit einem Hufeisen gratuliert. Gratuliert wird später auch zu besonderen Jubiläen.
- Zweimal jährlich wird die „Zeitung für Kammern“ herausgegeben. Während die Sommerausgabe per Post versandt wird, überbringen die Ausschussmit-

- gliedert die Weihnachtsausgabe persönlich mit einem Weihnachtsbillet.
- Die Fraktionszeitung „Zweiseitig“ wird je nach Anlass an alle Haushalt verschickt.
- Verschiedenste Hilfestellungen... Lehr-, Arbeitsplatz, Wohnung, Pension und...



Einer der 35 Nelkenbälle

Wohl kaum ein anderer Gemeindepolitiker hat „seine Gemeinde“ und „seine Ortsorganisation“ in den letzten 35 Jahren durch unermüdelichen Einsatz so geprägt, wie Bürgermeister Karl Dohnigg dies mit Kammern getan hat. Sein klar deklariertes Ziel für die Zukunft ist, die Marktgemeinde Kammern noch lebens- und liebenswerter zu gestalten, sowie weiterhin Hilfesteller und Ansprechpartner für ALLE zu sein. Und für dieses Ziel wird er auch weiterhin mit aller Kraft arbeiten, unterstützt vom SPÖ-Gemeinderatsteam und der SPÖ-Kammern.

*Trohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr wünscht der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern sowie den geschätzten Gästen*

## Restaurant „PURGAR“

**Inh. PURGAR MARIJAN**

Hauptstraße 52  
8773 Kammern  
Tel. 038 44/870 42  
Mob. 0676/300 79 80



**Öffnungszeiten:**

Montag, Donnerstag und Sonntag:  
11.00 - 22.00 Uhr

Freitag und Samstag: 11.00 - 24.00 Uhr  
Dienstag und Mittwoch: Ruhetag

An Feiertagen von 11.00 - 22.00 Uhr geöffnet.

# 36. Nelkenball

## am Samstag, dem 21. Jänner 2012

### mit Beginn um 20.30 Uhr im Heimatsaal Kammern

An diesem Abend werden Sie von

### Fredl's „SOUND“haufn

musikalisch unterhalten.

Für die Disco-Fans wird im Discokeller in bewährter Art für heisse Rhythmen gesorgt.

Der Eintritt beträgt im Vorverkauf Euro 8,-, an der Abendkasse Euro 10,-.

Damit Sie sich an diesem Abend neben einer gemütlichen Atmosphäre besonders gut unterhalten können, stehen bis in den frühen Morgen Taxis zum kostenlosen Heimtransport bereit.

Auf Ihren geschätzten Besuch freut sich die SPÖ Kammern.



# Fahrt zu „Holiday on Ice“

Die SPÖ Kammern lädt Sie recht herzlich zu einer Fahrt zu „Holiday on Ice“ am **Freitag, dem 27. Jänner 2012** in die Wiener Stadthalle ein.

Der Preis für Fahrt und Eintritt beträgt für Erwachsene Euro 65,-, für Kinder bis 15 Jahre Euro 45,- und für Schoßkinder von 3 bis 6 Jahren Euro 24,-.

**Es ist uns wieder gelungen, Spitzenplätze in den Reihen 2-6 zu bekommen.**

Abfahrt ist in Kammern vor dem Restaurant Purgar um 13.00 Uhr.

Beginn der Vorstellung ist um 17.00 Uhr.

Rückkehr in Kammern ist ca. um 22.30 Uhr.

Anmeldungen zu dieser Fahrt werden von Roswitha und Karl Dobnigg (Tel. 0650/4414806 oder 0664/2308231) ab sofort gerne entgegengenommen.

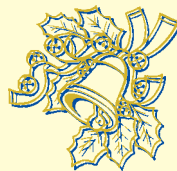
Als Anzahlung sind Euro 25,- (für Kinder Euro 10,-) zu leisten.

**Vielleicht wäre dies ein Weihnachtsgeschenk für Ihre Angehörigen?**

Dazu würden Sie einen schön gestalteten Gutschein erhalten.



*Frohe und gesegnete  
Weihnachten sowie ein  
erfolgreiches Jahr 2012  
wünscht der Bevölkerung der Markt-  
gemeinde Kammern sowie den geschätzten  
Kunden Ihr Nahversorger*



**Engelbert Wechselberger**





# Besuch des Adventmarktes in Bad Tatzmannsdorf

Es gehört schon zur Tradition, dass die SPÖ Kammern in der Adventzeit Fahrten zu Christkindl- oder Adventmärkten organisiert.

Am Samstag dem 3. Dezember wurde unter der Reiseleitung von Bgm. Karl Dobnigg und GR Roland Ebner am Lenkrad des Busses der Fa. Ulrich, der Adventmarkt in Bad Tatzmannsdorf besucht.



Der Ausflug führte zunächst in die Pralinen-Manufaktur Spiegel, welche weit über das Burgenland hinaus bekannt ist.

Bei einer überaus interessanten Führung konnte man einen Einblick über die Fertigung von Pralinen erhalten.



Hier werden in liebevoller Handarbeit nach eigenen Rezepturen edelsüße Köstlichkeiten gefertigt. Viele dieser süßen Träume konnte man sich natürlich bei Kostproben schon vor Ort auf der Zunge zergehen lassen. Nachdem



neben den Süßigkeiten auch das Mittagessen im Restaurant Spiegel eingenommen wurde und sich dadurch einige Kalorien angeeignet hatten, ging es zu Fuß zum nahe liegenden Adventmarkt. Dieser Adventmarkt fand auf dem Josef Haydn – Platz durch sein wunderschönes Ambiente und seiner umliegenden Verkaufsstände einen besonderen Gefallen. Hier gab es auch Krippenspiele der Volksschulkinder, verschiedene musikalische Darbietungen und als Höhepunkt eine sehenswerte Feuershow.

Tief beeindruckend war auch der Adventpfad mit seinen unterschiedlichsten Handwerks- und Verkaufsständen, welcher durch den Kurpark zur evangelischen Kirche, dem katholischen Pfarrsaal bis hin zum Freilichtmuseum führte. Eines konnte man bei der Heimreise von den Teilnehmern immer wieder hören, durch die Besichtigung dieses Adventmarktes wurden wir heute so richtig auf das bevorstehende Weihnachtsfest eingestimmt.

## TOP HERRENMODE UND TRACHT

pierre cardin,  
camel active, Lacoste,  
Roy Robson, gardeur,  
Camp David,  
Aeronautica Militare,  
Eterna, Lodenfrey,  
Meindl, Landgraf,  
Steinbock, Replay u.v.m.



*Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen*

# trend

Fa. TREND  
8700 Leoben, Sauraugasse 20  
Telefon: 03842 - 44604  
E-Mail: trend.sprung@speed.at



# Einladung zum Mehrtagesausflug 2012

Großer Beliebtheit erfreuen sich bereits seit 33 Jahren die jährlichen Mehrtagesausflüge der SPÖ-Kammern. So laufen bereits die Vorarbeiten für den nächsten und damit 34. Ausflug, welcher vom 7. bis 10. Juni 2012 durchgeführt wird und nach Dresden führt.



**Nachstehend ersehen Sie das Reiseprogramm.**

## **DRESDEN UND UMGEBUNG** **7. - 10.6.2012 (Fronleichnam)**

Dresden, das weltberühmte „Elbflorenz“, liegt im weiten Kessel des oberen Elbtales. Die landschaftliche Schönheit, die besondere Klimagunst und die Lage an wichtigen Handelsstraßen haben Dresden zu allen Zeiten zu einer besonders bevorzugten Stadt gemacht. Dresdens Berühmtheit gründet sich auf die reichen Kunstsammlungen wie auch auf die eindrucksvollen Baudenkmäler der Stadt. Während die Schlossanlage zu den bedeutendsten Renaissance-Bauwerken gehört, sind der berühmte Zwinger und die Hofkirche Teil der barocken Stadtanlage. Prachtvolle Uferpromenaden, interessante Museen und Einrichtungen, liebenswerte Details – Dresden hält viele Entdeckungen für Sie bereit

**Reiseverlauf: 1.Tag:**  
**Donnerstag, 7.6.2012**  
**Kammern – Prag – Dresden**

Fahrt ab Kammern über Prag – Stadtbesichtigung (ca. 3 Stunden) & Mittagessen in

Prag und anschließend Weiterfahrt nach Dresden/Radebeul (Vorort von Dresden). Zimmerbezug & Abendessen im Hotel. Nächtigung im Hotel Radisson Blu Park Radebeul.

**2.Tag:**  
**Freitag, 8.6.2012**  
**Dresden**

Frühstück im Hotel. Dieser Tag ist der Stadt Dresden gewidmet. Bei einer Stadtbesichtigung lernen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten kennen. Während einer Rund-



fahrt durch die Dresdner Altstadt und Neustadt erleben Sie unter anderem das Dynamo-Stadion, den Großen Garten, Altmarkt, Rathaus und Terrassenufer. Während des anschließenden Rundganges durch das

historische Stadtzentrum sehen Sie neben der Semperoper und dem Theaterplatz auch den Zwinger bzw. den Zwingerhof, das Residenzschloss, Fürstenzug und den Neumarkt mit der Frauenkirche.

Führungen sowohl in der Semperoper als auch in der Frauenkirche stehen ebenfalls auf dem Programm. Nächtigung wieder im Hotel Radisson Blu Park Radebeul.

**3.Tag:**  
**Samstag, 9.6.2012**  
**Meißen - Schloss Pillnitz**

Nach dem Frühstück Fahrt nach Meißen. Stadtrundgang durch die als Porzellanstadt weltbekannte, über 1000jährige Stadt mit seinen alten Fachwerkhäusern. Anschließend Besuch der Porzellanmanufaktur. Danach geht es zurück nach Dresden. Dampfschiffahrt ab dem Terrassenufer Dresden vorbei an den Elbschlössern, durch das berühmte "Blaue Wunder" entlang der malerischen Wachwitzer Berghöhen zum Schloss Pillnitz. Das Schloss Pillnitz befindet sich im gleichnamigen Stadtteil Dresdens, ungefähr 15 km vom Zentrum entfernt. Es umfasst das Wasser-, das Berg- und das Neue Palais, welche alle im

Gesegnete Weihnachten sowie ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2012 wünscht der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern sowie den geschätzten Kunden



**KFZ Meisterbetrieb.**  
**Exklusiv für alle Autos.**

**WERNER**  
**SCHIPFER**

Kammerner Höhe 1  
8773 Kammern  
03844/20 099

*Wir machen, dass es fährt...*



**BOSCH**

Kraftfahrzeug-  
Ausrüstung



chinesischen Stil erbaut wurden. Umgeben wird die Anlage von einem prächtigen Park mit einem Englischen Landschaftsgarten, in dem eine über 200 Jahre alte Kamelie steht. Neben einer Orangerie sowie einem englischen und chinesischen Pavillion befindet sich im Park eine Gondel August des Starken.



### Abschiedsabendessen im Sophienkeller:

3-Gang-Abendessen im rustikalen Restaurant „Sophienkeller“ in den historischen Gewölben des Taschenbergpalais, direkt gegenüber dem Zwinger, werden Sie in die Welt von August dem Starken, Kurfürst von Sachsen, ins 18. Jahrhundert entführt. Schon beim Betreten des Kellers werden Sie sich in die Glanzzeit des sächsischen Königshofes versetzt fühlen. Bei einem guten Bier oder sächsischen Wein können Sie die gute Küche genießen – für die richtige Stimmung sorgen Musikanten, Wahrsager, Zauberer, Hofmaler Canaletto und allerlei Künstlervolk.

Nächtigung im Hotel Radisson Blu Park Radebeul.

### 4.Tag: Sonntag, 10.6.2012 Sächsische Schweiz – Heimreise

Nach dem Frühstück steht die Fahrt in die Sächsische Schweiz am Programm mit einem unvergesslichen Blick über das gesamte Panorama der Sächsischen



Schweiz und seinem Felslabyrinth sowie Besichtigung der Bastei. Anschließend Weiterfahrt in das hübsche Städtchen Bad Schandau zur Festung Königstein der architektonisch und historisch wertvollsten Bergfestung Europas. Danach Antritt der Heimreise.

**Preis pro Person im Doppelzimmer:  
Euro 465,- Einzelzimmerzuschlag:  
Euro 80,- pro Person.**

### Inkludierte Leistungen:

- Busfahrt
- Mittagessen in Prag
- 3 Nächtigungen im Hotel Radisson Blu Park\*\*\*\* – Dresden/Radebeul incl. Frühstück
- 2 x Abendessen im Hotel (3-Gang-Menü od. kalt/warmes Buffet)



- 1 x Abschiedsabendessen im Sophienkeller (3-Gang-Menü)
- Reiseleitungen in Prag, sowie am 2. und 3. Tag
- Dampfschiffahrt von Dresden zum Schloss Pillnitz
- Sämtliche Eintritte

**Anmeldungen werden ab sofort von Roswitha und Karl Dobnigg gerne entgegen genommen.  
(Tel.: 0650-4414806 oder 0664-2308231)**



*Gesegnete Weihnachten sowie ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2012 wünscht der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern sowie den geschätzten Gästen*



**das „Café Ladi“  
Andrea Ladinig**



# Malerbetrieb Brunner

Seit 1. Juli dieses Jahres hat unsere Marktgemeinde erfreulicherweise auch einen Malerbetrieb.



Gratulation durch Bgm. Karl Dobnigg und GR Franz Bauer

Gerald Brunner wurde am 30.4.1970 in Hafning geboren und erlernte nach dem Schulbesuch der Volks- und Hauptschule in Trofaiach von 1985 bis 1988 den Beruf als Maler.

Nach erfolgter Lehrabschlussprüfung und der Absolvierung des Bundesheeres im Jahre 1989 war er als Malergeselle beschäftigt.

Schon vor einigen Jahren hat ihn seine Leidenschaft zum Beruf in Richtung Selbständigkeit gelenkt. Er absolvierte die Meisterschule, welche er im Jahre 2009 mit der Meisterprüfung abschloss.

Der Malerberuf ist für Gerald Brunner mehr als nur ein Beruf, sondern ist auf Grund seiner von ihm unterschiedlich angewandten Techniken eine Berufung und nach Besichtigung vieler seiner Mustertafeln könnte man ihn wohl auch als Künstler bezeichnen.

So wurden und werden von ihm die Winter-

monate vor allem zur Fort- und Weiterbildung genutzt um dabei immer wieder neue Maltechniken zu erlernen, welche den geschätzten Kunden präsentiert und vielfach auch verwirklicht werden.



... eine seiner vielen Maltechniken

Von der Innenmalerei (Lasur- und Spachteltechniken, Dekorwalzen, Wickeltechniken, Stuckleisten) über Lackier- und Außenmalereien (Fassadengestaltung) bis hin zum Wärmedämmverbundsystem (Vollwärmeschutz) werden von Malermeister Gerald Brunner sämtliche Arbeiten angeboten.

Gerald Brunner ist seit 1996 mit Birgit Erdkönig verheiratet. Ihr besonderer Stolz sind natürlich ihre beiden Töchter Vanessa (16 Jahre) und Michelle (14 Jahre).



Familie Brunner

Wohnhaft ist die Familie Brunner im Mühlgraben 10, wo auch gleichzeitig der Firmensitz ist.

So es die Zeit neben dem Beruf und der Familie erlaubt, genießt Gerald Brunner das Snowboarden, das Bungee-Jumping oder die Musik.

*Die SPÖ-Kammern gratuliert an dieser Stelle Herrn Gerald Brunner sehr herzlich zur Firmengründung und wünscht ihm gleichzeitig für die Zukunft alles Gute und geschäftlichen Erfolg.*

Gesegnete Weihnachten sowie ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2012 wünscht Ihnen

**Malerbetrieb Gerald BRUNNER**

**8773 Kammern, Mühlgraben 10**

• Malerei • Anstrich • Fassaden

Tel.: 0676/400 38 18



# Elektro Felix

Seit einigen Wochen hat unsere Marktgemeinde erfreulicherweise wieder ein Elekronunternehmen.

Herr Srecko Borovec wurde 1972 in Varazdin, Kroatien geboren und bereits als Jugendlicher hatte er schon immer mit seinem besten Freund gebastelt und gewerkt, konstruiert und repariert. Vor allem aber an allem, was mit einem Motor und mit Strom zu tun hatte. Somit war es für ihn schon recht früh klar, dass er Elektriker werden möchte.



Gratulation durch Bgm. Karl Dobnigg

Die Berufsschule besuchte er in Varazdin, wo er im Jahre 1990 maturierte und auch den Beruf des Elektrotechnikers für Haushaltsgeräte erlernte.

Es folgte ein Jahr beim Bundesheer und gleich danach arbeitete er als Mechaniker in einer Produktionsfirma, welche PET-Flaschen produzierte.

Da diese Produktion nach Österreich verlegt wurde und er in Linz von dieser neuen Firma einen Arbeitsplatz angeboten bekam, kam er im Jahr 1992 nach Österreich. Ein Jahr später übersiedelte Srecko Borovec nach Kammern zur Firma Hofmann und wurde bei der Firmenübernahme durch

Wolf Plastics auch mit übernommen. Hier übte er 5 Jahre lang den Beruf als Betriebs-elektriker aus und seit dem Jahre 1998 ist er als Leiter der Qualitätssicherung mit großem Engagement tätig. An seiner Arbeitsstätte in Kammern bekam er bald von seinen Freunden den Spitznamen "Felix", was sein Vorname eigentlich auch übersetzt bedeutet.

Somit war es für Srecko Borovec eine leichte Entscheidung, wie er sein Unternehmen benennen soll - „Elektro - Felix“!

1996 heiratete er seine nunmehrige Gattin Iva, welche viele als Kinderbetreuerin aus unserem Gemeindekindergarten kennen. Im Jahr 2000 kam Tochter Julia auf die Welt, 10 Jahre danach Sohn Petar.



Familie Borovec

Sein handwerkliches Können setzte Srecko Borovec auch beim Bau seines Hauses in



Gratulation durch GR Franz Roland Ebner

Seiz ein, wo er nun seit 6 Jahren mit seiner Familie lebt.

Vor drei Jahren begann er mit seiner zweijährigen Meisterschule beim BFI in Leoben, die er genauso wie seine Meisterarbeit, mit Auszeichnung absolvierte.

Somit erfüllte er sich nun seinen Wunsch, als Elektriker selbständig arbeiten zu können und eröffnete die Fa. „Elektro - Felix“. Er spezialisierte sich für Elektroinstallationen für Ein- und Mehrfamilienhäuser, Verteilerkastenbau in Haushalten und Industrie, Planung und Installation von SAT-Anlagen, diverse Störungsbehebungen in Haushalten und Beleuchtungstechnik.

Seine Freizeit verbringt er mit seiner Familie, und dazu zählt auch von Zeit zu Zeit ein Besuch der Verwandtschaft in Kroatien oder ein angenehmes Treffen mit Freunden.

**Die SPÖ-Kammern gratuliert an dieser Stelle Herrn Srecko Borovec sehr herzlich zu der mit Auszeichnung bestandenen Meisterprüfung und wünscht ihm gleichzeitig für die Zukunft alles Gute und geschäftlichen Erfolg.**

Gesegnete Weihnachten sowie ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2012 wünscht Ihnen



**Elektrotechnik  
Elektroinstallationen • Verteilerbau  
Störungsbehebung • Satellitentechnik**

**A-8773 Kammern  
Friedenweg 28  
Tel. 0650 9429979  
elektro-felix@aon.at**



# Änderungsschneiderei „Goldener Faden“

Seit August dieses Jahres hat unsere Marktgemeinde erfreulicherweise auch wieder eine Änderungsschneiderei.

Frau Teresa Thießen hat unter dem Namen „Goldener Faden“ diese Änderungsschneiderei gegründet und natürlich würde auch sie sich sehr über entsprechende Aufträge freuen.

Ein derzeit günstiges Angebot ist auf dieser Seite ersichtlich.



Gratulation durch Bgm. Karl Dobnigg

Frau Teresa Thießen wurde 1986 in Gmunden geboren. Sie besuchte hier die Pflichtschule und erlernte anschließend das Schneiderhandwerk.

Im Jahre 2005 übersiedelte Teresa Thießen in die Gemeinde Kammern, wo sie im Jahre 2009 mit Gatten Rene` auch vor den Traualtar stand.

Die Familie Teresa und Rene` Thießen erwarb dann in Kammern das Haus des verstorbenen Franz Pfnadschek, (neben dem Anwesen der Familie Franz Kühberger an der Hauptstraße) welches sie nach einigen Sanierungs- und Umbauarbeiten bezogen.



Am 11. November 2009 vergrößerte sich die Familie durch die Geburt von Tochter Denise. Ein Jahr später, auf den Tag genau, am 11. November 2010 erblickte Sohn Nico das Licht der Welt und machte das Familienglück somit perfekt.

Teresa Thießen im August dieses Jahres ihre Änderungsschneiderei „Goldener Faden“ eröffnet.

Anlässlich dieser Eröffnung stellte sich auch Bürgermeister Karl Dobnigg als Gratulant ein und wünschte Frau Teresa Thießen viel geschäftlichen Erfolg.

So es ihre Zeit neben der Schneiderei und der Familie noch erlaubt, vergnügt sie sich mit Tieren, beim Lesen oder bei Kartenspielen.



Familie Thießen

Nach einigen weiteren Umbauarbeiten und dem Ankauf einer den vielseitigen Anforderungen entsprechenden Nähmaschine hat

**Die SPÖ-Kammern gratuliert an dieser Stelle Frau Teresa Thießen sehr herzlich zur Betriebsgründung und wünscht ihr gleichzeitig für die Zukunft alles Gute und geschäftlichen Erfolg.**

Die Änderungsschneiderei „Goldener Faden“ wünscht Ihnen gesegnete Weihnachten und ein erfolgreiches gesundes Jahr 2012.



Änderungsschneiderei  
**Goldener Faden**  
**Weihnachtsaktion**  
 vom 1.12. - 30.12. -15% auf alle Änderungen

**www.GoldenerFaden.at**

Hauptstraße 64 • 8773 Kammern • Tel. 0650/60 63 217 • Fax 03844/20057  
**Öffnungszeiten:** Mo, Mi - Fr: 9.00 - 17.00 Uhr, und nach telefonischer Vereinbarung



# Wir gratulieren recht herzlich

Sich Zeit nehmen für unsere ältere Generation

Seit der letzten Ausgabe der „Zeitung für Kammern“ konnte namens der SPÖ sowie des Pensionistenverbandes wieder zahlreichen Geburtstagskindern anlässlich ihres Ehrentages herzlichst gratuliert werden.



Katharina ADANIC (Viola)



Justine STEFANC (Viola)



Ottilia BREITSCHOPF (Viola)



Maria JANSENBERGER (Viola)



Hubert KOLLAND



Josefine STREITMAYER (Viola)



Mit einem umfassenden Angebot an Dienstleistungen rund um die Fußpflege hat sich Anja Kogler aus Kammern selbstständig gemacht. In ihrem Wohnhaus am Kalvarienbergweg steht ihr ein modern eingerichteter Behandlungsraum zur Verfügung.

Sie bietet ihren Kunden neben mobiler Fußpflege u.a. Wellness-Fußpflege (Fußbad mit Rosenblättern, Peeling bis zum Knie, Fußpflege, Fußmassage) und Maniküre.

Anja Kogler  
Kalvarienbergweg 50b  
A-8773 Kammern  
Tel.: +43(0)650/2050073  
Termine nach Vereinbarung

*Frohe und gesegnete Weihnachten  
und ein gesundes,  
erfolgreiches Jahr 2012  
wünscht Ihnen*





# Wir gratulieren

Sich Zeit nehmen für unsere ältere Generation



*Frohe Weihnachten sowie ein glückliches und  
gesundes Jahr 2012 wünscht*

## Gasthof Judmayer

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

8773 KAMMERN, Hauptstraße 54, Tel. 03844/8272





# recht herzlich

Sich Zeit nehmen für unsere ältere Generation



Juliane HEILING



Walter WERL



Christa WEISS



Luise EITL



Edith EIBEGGER



Hubert PREIN



Frohe Weihnachten und ein Prosit 2012 wünscht der  
Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern  
und den geschätzten Kunden



Heizungen, Gas- u.  
Wasserinstallationen

# SAIGER



8770 ST. MICHAEL  
Sattlergasse 1  
Tel. 03843/3682  
0676/3084082  
heizung.saiger@gmx.at



# Wir gratulieren recht herzlich...

zur silbernen, goldenen und diamantenen Hochzeit  
sowie zum Nachwuchs

## Die Jungen können von den „Älteren“ viel lernen

Seit der letzten Ausgabe „Der Zeitung für Kammern“ hatten in unserer Gemeinde auch 4 Ehepaare einen besonderen Grund zu feiern.

Die Silberhochzeit feierten:  
**Franz und Elfriede SATTLER**



Die Goldene Hochzeit feierten:  
**Ludwig und Adolfa GIETL**  
**Julius und Stefanie AMTMANN**

Die Diamantene Hochzeit feierten:  
**Karl und Hildegard HERMANN**

Die SPÖ Kammern gratuliert diesen Paaren nochmals recht herzlich zu ihrem Hochzeitsjubiläum und wünscht ihnen gleichzeitig auf ihrem weiteren gemeinsamen Lebensweg alles Gute, Glück und beste Gesundheit.



Goldene Hochzeit

Ludwig und Adolfa GIETL



Diamantene Hochzeit

Karl und Hildegard HERMANN

## GEBURTEN



Seit der letzten Ausgabe dieser Zeitung hat sich der Storch in unserer Gemeinde erfreulicherweise 5 Mal bei glücklichen Eltern eingestellt und brachte uns folgende Erdenbürger, über welche wir uns mit deren Eltern mitfreuen:

**Valentina KÖNIG - Lara HAUTZ - Lena EBNER - Selina GARTLER - Julian EGLAUER**

Wir gratulieren den Eltern dieser Kinder sehr herzlich zu ihrem Nachwuchs, wünschen ihnen damit viel Freude und nicht zu viele Sorgen.

Den Kindern wünschen wir alles Gute, Glück, beste Gesundheit, Geborgenheit und eine friedliche Zukunft.

Ein gesegnetes  
Weihnachtsfest sowie  
ein gesundes  
und erfolgreiches Jahr  
2012 wünscht Ihnen



**Johann Haißl**

**Abschleppdienst und KFZ-Betrieb**

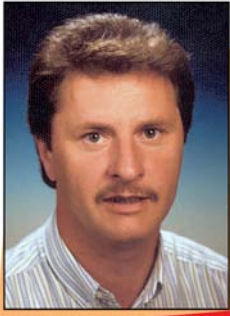
8773 Kammern

Mühlgraben 17

Tel.: 03844/8601 Mobil: 0664/1016966

e-mail: [haissl.johann@aon.at](mailto:haissl.johann@aon.at)





Bericht von Kinderfreundeobmann GR Franz Bauer

## Werte Damen und Herren, liebe Kinder!

Ein arbeits- und veranstaltungsreiches Jahr der Kinderfreunde Kammern neigt sich dem Ende zu. Wie Sie auf den nächsten Seiten ersehen können, haben wir seit der letzten Ausgabe dieser Zeitung wieder viele Aktivitäten für unsere Kinder durchgeführt. Aus diesem Grund möchte ich mich als Obmann bei allen meinen Helferinnen und Helfern für die großartige Unterstützung und Mitarbeit herzlich bedanken.

Ihnen, meine sehr verehrten Damen und Herren und den Kindern wünsche ich ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2012.

Ihr

*Franz Bauer*



# HALLO KINDER!

Kommt alle zum  
**GROSSEN  
BALL DER  
KLEINEN**  
am **Faschingsamstag**,  
dem **18. Februar 2012**  
im Kellerraum  
der Volksschule

**Beginn: 15.00 Uhr**

## Ein herzliches und großes Danke!

Gerade im Jahr der Ehrenamtlichkeit wollen wir allen Funktionärinnen und Funktionären sowie den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern von Seite der Kinderfreunde, der SPÖ, der SPÖ-Frauen, der Jungen Generation, der Naturfreunde und des Pensionistenverbandes ein besonders herzliches und großes Danke aussprechen. Die vielen Veranstaltungen und Aktivitäten wären ohne diesen großartigen Einsatz so vieler Personen, von der Jugend bis hin zur älteren Generation, nicht durchführbar. Darüber hinaus sind auch immer wieder



viele Stunden und Tage für die Sauberhaltung des Kinderfreundeheimes und der umliegenden Außenanlage erforderlich. Ein kleiner Bilderbogen auf dieser Seite bei diversen Arbeiten beim Kinderfreundeheim sowie jener der Mitarbeiterfeier auf Seite 47 zeigen nur einen Teil der 239 freiwilligen Helferinnen und Helfer.

Bei der am 7. Dezember durchgeführten Mitarbeiterfeier sprachen Bgm. Karl Dobnigg und GR Franz Bauer als Kinderfreundeobmann diesen „fleißigen Bienen“ ebenfalls ihren besonderen Dank aus.





# 3-Tage Zeltfest der SPÖ und war auch heuer wieder ein

Auch das 23. Zeltfest der SPÖ und Kinderfreunde Kammern, welches auch heuer wieder bestens von Bürgermeister Karl Dobnigg, Vizebürgermeister Hannes Nimpfer und Kinderfreundeobmann GR Franz Bauer und ihrem Team, bestehend aus rund 180 freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, organisiert wurde, war wieder ein voller Erfolg. Garanten dafür waren wie in den Jahren zuvor, ein tolles Programm und begeisterte Besucher.



Den Auftakt des Festes bildeten am Freitag bei der „Lederhosenparty“ Fredl's Soundhauf'n, die hübsche Sängerin Marlena Martinelli sowie Cäpt'n Klug & die Zwergsteierer. Das Erfreuliche an diesem Abend war auch, dass sehr viel Jugend in Lederhosen oder Trachtenkleidung erschienen war.

Absoluter Höhepunkt des heurigen Programms war wieder der Auftritt der Gurktaler am Samstag, die mit ihrer Musik eine Bombenstimmung ins Zelt zauberten und so vom begeisterten Publikum erst gegen halb fünf Uhr in der Früh von der Bühne gelassen wurden.

Dabei wusste man am Samstag um 18 Uhr auf Grund des zu dieser Zeit heftigen Sturms und Regen noch nicht, ob man die Veranstaltung überhaupt durchführen kann. Glücklicherweise legte sich der Sturm und hörte es auch zu regnen auf und wie in den

besten Jahren strömte erfreulicherweise das treue Publikum in das Festzelt.



Den Abschluss der Veranstaltung bildete der Frühschoppen am Sonntag, musikalisch gestaltet von unserem Musikverein und dem Steinberg-Trio. Bis zum frühen Abend war auch hier beste Stimmung angesagt. Am Sonntag standen auch die Kinder im Mittelpunkt und sie konnten sich in der

Hupfburg oder in der Riesenrutsche vergnügen. Viel Spaß gab es auch bei den Kutschenfahrten mit Siegfried Fressner und seinem Pony. Auch die schon traditionellen Gratischips für das Autodrom gab es von Kinderfreundeobmann GR Franz Bauer für die anwesenden Kinder.

Neben der traditionellen Festveranstaltung gibt es jedes Jahr auch ein interessantes, sportliches Rahmenprogramm, so auch heuer.



Dabei brachte die unter der Verantwortung von Alois Baminger, Stefan Maxl, Friedrich Edlinger und Hubert Prein abgehaltene 23. Kammerner Luftdruckgewehr – Schießmeisterschaft folgendes Ergebnis:

Erster und damit Kammerner Schützenmeister wurde René Bauer vor GR Anton Hammerl und Erwin Lind. Den Damenbewerb gewann Roswitha Schipfer vor Karin Schmid und Helga Hammerl. In der Jugendklasse siegte Philip Weber vor Martin Cepp und Martin Moder.



*Frohe Weihnachten wünschen Engelbert Reihs & Sohn mit ihren Mitarbeitern von den eni-Autobahnstationen in Kammern - Pyhrnautobahn und zweimal an der Südautobahn in Arnoldstein-Kärnten.*



**Autobahn-Station Engelbert Reihs & Sohn  
Snack und Shop**

A-8773 Kammern, Pyhrnautobahn  
Tel. 03844/8747, Fax 03844/8747-5





# Kinderfreunde Kammern voller Erfolg



Im Zuge der Schlussverlosung des großen Glückshafens konnte sich Frau Ute Klebl aus Leoben über den Gewinn des Hauptpreises, einen Tankgutschein in der Höhe von Euro 1.800.-, gespendet von Baumeister Ing. Harald Haberl, erfreuen. Der zweite Preis, ein Reisegutschein im Wert von Euro 1.500.-, gespendet von der Fa. ÖSTU – Stettin Leoben und dem Reisebüro RUEFA Graz, ging an Herrn Günter Dobnikar aus Kammern.



## Die Pokalgewinner der Luftdruckgewehr-Schießmeisterschaft

Den 3. Preis, ein E-Bike im Wert von Euro 1.480.-, gespendet von der Fa. Gottfried Gostentschnigg, gewann Frau Elisabeth Schoby aus Trofaiach. Insgesamt standen 230 Preise im Gesamtwert von rund 17.000 Euro zur Verlosung, wofür den zahlreichen Spendern herzlich zu danken ist.

Ein herzliches Danke an dieser Stelle an Herrn Viktor Gasteiner, welcher bereits zum 23. Mal sein Grundstück für dieses schon traditionelle Zeltfest, zur Verfügung gestellt hatte.



Besonderer Dank gebührt aber den 180 freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die sowohl bei den Vorbereitungen als auch bei den Abräumarbeiten und im Besonderen an den 3 Tagen des Festes unermüdlich im Einsatz waren und somit zum Gelingen dieses Festes einen großartigen Beitrag geleistet haben.



Nach einem derartigen Erfolg freuen sich Veranstalter und Besucher bereits auf das nächstjährige Zeltfest der SPÖ und Kinderfreunde Kammern, welches vom 24. bis 26. August 2012 stattfinden wird.

**Eines kann jetzt schon verraten werden. Am Freitag, dem 24. August sind die „Edlseer“ zu Gast.**



Frau Ute Klebl gewann den Hauptpreis in der Höhe von 1.800.- Euro, welcher ihr vom Spender Bmst. Ing. Harald Haberl persönlich überreicht wurde



Günter Dobnikar konnte sich über einen Reisegutschein im Wert von 1.500.- Euro erfreuen



Den 3. Preis – ein E-Bike – gewann Frau Elisabeth Schoby, welche ihren Preis vom Spender Gottfried Gostentschnigg überreicht bekam

*Frohe und gesegnete Weihnachten sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr wünscht Ihnen*



**Gertraud Erdkönig**

Wirtschaftstreuhänder - Dipl. Steuersachbearbeiter

*erdkönig*



A-8773 Kammern  
Krahdweg 6

Tel.: +43 (0) 3844 / 87 24  
Fax: +43 (0) 3844 / 20 0 24

mobil: +43 (0) 676 / 33 68 523  
email: gertraud@erdkoenig.com

# 17. Kammerner Familienspielfest – wieder ein gelungenes Fest für Jung und Alt

Strahlend schönes Wetter, viele Besucher, und lustige Wettbewerbe trugen auch heuer wieder wesentlich zum Gelingen des schon traditionellen Familienspielfestes der SPÖ, der Kinderfreunde, des Pensionistenverbandes und des ASKÖ-Sportvereines am 10. September 2011 bei.

Besonders erfreut und zufrieden zeigten sich die beiden Hauptorganisatoren, SPÖ-Obmann Bürgermeister Karl Dobnigg und der Obmann der Kinderfreunde GR Franz Bauer, mit Besuch und Ablauf der Veranstaltung.



Was wäre ein Spielfest ohne die entsprechenden Stationen, an denen Geschicklichkeit und Kraft unter Beweis gestellt werden können! Tödernst ist es an keiner Station zugegangen, es war viel mehr für alle Teilnehmer eine riesige Gaudi, wenn sie sich



bei unterschiedlichen Stationen wie Zwetschkenskernspucken, Korkfischen, Besenweitwurf, Stiefelwerfen, Krugschieben oder Nageln versuchten. Selbstverständlich sind bei den

Bewerben auch die Zuschauer voll auf ihre Kosten gekommen.

Etwas mehr Ernst bzw. sportlicher Ehrgeiz war beim „Spanglerschießen“ auf der Asphaltstockbahn und auf der „Russischen Kegelbahn“ angesagt, denn hier gab es für die drei Erstplatzierten in den jeweiligen Klassen Pokale zu gewinnen.

Sowohl beim Spanglerschießen als auch auf der Russischen Kegelbahn musste auf Grund gleicher Punkteanzahl gerittet werden. So erzielten beim Spanglerschießen bei den Damen Elisabeth Gruber und Roswitha Dobnigg jeweils 51 von möglichen 60 Punkten. Im Stechen war dann Roswitha Dobnigg mit der Höchstzahl

von 3 mal 12 Punkten nicht zu schlagen. Auf der Russischen Kegelbahn musste bei den Herren um den 2. Rang zwischen dem Vorjahressieger Martin Kügerl und Richard Promberger gerittet werden. Hier setzte sich schließlich Martin Kügerl durch. Hier die genauen Ergebnisse:

## Russische Kegelbahn

### Kinder bis 10 Jahre:

1. Florian Brandner 23
2. David Zötsch 22
3. Moritz Kogler 20  
(im Rittern um Platz 3 gewonnen)
4. Fabian Gartler 20

### Kinder – 10 bis 15 Jahre:

1. Andre`Schlachter 24
2. Fabian Jarz 23
3. Sarah Graf 18

### Damen:

1. Edith Edlinger 24
2. Cornelia Schaberl 23
3. Juliane Brandner 22

### Herren:

1. Johann Traxler 27
2. Martin Kügerl 26
3. Richard Promberger 26

## Spanglerschießen

### Kinder bis 10 Jahre:

1. Marcel Maderthoner 54
2. Florian Brandner 53
3. Nico Graf 51 (im Rittern gewonnen)
4. Nikola Schaberl 51

### Kinder – 10 bis 15 Jahre:

1. Patrick Hebenstreit 53
2. David Zötsch 51
3. Fabian Jarz 44

### Damen:

1. Roswitha Dobnigg 51  
(im Rittern gewonnen)
2. Elisabeth Gruber 51
3. Margit Nimpfer 50  
(im Rittern gewonnen)
4. Gerti Wernbacher 50

### Herren:

1. GR Manfred Lichtenegger 58
2. Michael Kogler 57
3. Friedrich Edlinger 54

FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES JAHR 2012 WÜNSCHT...

**FRISIERSTUBE  
ANNI**

NAGELDESIGN  
FUSSPFLEGE

Kammern | Kirchgasse 22 | Tel.: 03844/85 64





Abschließend wurde unter genauer Anleitung des langjährigen Forstfacharbeiters Anton Obergruber und unter der tatkräftigen Mithilfe zahlreicher Kinder der Maibaum umgeschnitten. Dieser ist dann im Zuge einer Versteigerung an Ulrike Hofer übergegangen, die ihren »Gewinn« unter Mithilfe ihrer Nachbarn mit viel Trara nach Hause trug.

An diesem Nachmittag gab es auch Ehrungen für Bgm. Karl Dobnigg und GR Franz Bauer.



**Ehrung von GR Franz Bauer für 20 Jahre Kinderfreundeobmann**

So steht Bürgermeister Karl Dobnigg bereits seit 35 Jahren der SPÖ-Ortsorganisation Kammern als deren Vorsitzender vor. Namens der Ortsgruppe bedankte sich sein Stellvertreter Vizebürgermeister Hannes Nimpfer bei ihm für seinen jahrzehntelangen vorbildlichen Einsatz für die Menschen in der Gemeinde sowie der Umsetzung vieler nachhaltiger Projekte. Bezirksgeschäftsführer NR a. D. Kurt Wallner dankte Bgm. Karl Dobnigg für seinen immensen Einsatz und sein überaus großes Engagement, welches er als ein-

zigartig bezeichnete. Bereits seit 20 Jahren ist Gemeinderat Franz Bauer Vorsitzender der Kinderfreunde Kammern. Dies war natürlich ebenfalls ein Grund, zu gratulieren. Bgm. Karl Dobnigg bedankte sich bei ihm für seinen langjährigen und vorbildlichen Einsatz für die Kinder



unserer Marktgemeinde und betonte auch, dass bei Franz Bauer der Slogan „Ein Herz für Kinder“ zu 100% zutrifft.

Als eines der längst dienenden Mitglieder im Ortsausschuß der Kinderfreunde Kammern dankte ihm Roswitha Dobnigg für diesen großartigen Einsatz in diesen zwei Jahrzehnten sowie für seine gelebte Kameradschaft und persönliche Freundschaft.

Beide „Jubilare“ erhielten aus den Händen der Gratulanten Erinnerungsgeschenke. Unter allen Teilnehmern des Familienspielfestes wurden auch wunderschöne Warenpreise verlost, so dass jeder einen Gewinn mit nach Hause nehmen konnte. Die Hauptpreise gingen an Anna Maria Prein und Johann Traxler (je ein Gutschein im Wert von EUR 50,-, gespendet von der Landzeit Autobahnraststätte) und Kristina Prein (Armbanduhr im Wert von EUR 40,-).



**Die Pokalgewinner auf der Russischen Kegelbahn im Kreise der verantwortlichen Funktionäre**



**Die Pokalgewinner des Spangerlschießens im Kreise der verantwortlichen Funktionäre**



**Ehrung von Bürgermeister Karl Dobnigg für 35 Jahre SPÖ-Ortsparteivorsitzender**

Die Teilnehmer an dieser Verlosung hatten übrigens eine zweite Gewinnchance im Rahmen einer steiermarkweiten Verlosung. So gewannen bei dieser Verlosung Edith Edlinger einen Gutschein für den Besuch der Tierwelt Herberstein für 3 Personen und Roland Ceric sowie Laura Schlacher Eintrittskarten für den Sternenturm in Judenburg sowie dem Märchenwald Steiermark. Bei zünftiger Musik von den „Thalerkoglern“ und viel guter Laune ist das 17. Kammerner Spielfest ausgeklungen.

*Frohe und gesegnete Weihnachten sowie ein erfolgreiches Jahr 2012 wünscht der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern sowie den geschätzten Kunden*



Kogler • Lankmayr OG | A-8775 Kalwang 96  
E-Mail: info@designtischlerei.at | Home: www.designtischlerei.at

**Wir beraten Sie gerne! Ihre Ansprechpartner:**

**Barbara Erdkönig** | PLANUNG | Tel. +43 (0) 676 / 53 17 403

**Michael Kogler** | TISCHLEREI | Tel. +43 (0) 676 / 59 55 639

**Kurt Lankmayr** | TISCHLEREI | Tel. +43 (0) 676 / 59 55 640





## Nicht einsam - sondern gemeinsam!

Ein Bericht vom Obmann des Pensionistenverbandes, Vzbgm. Hannes Nimpfer



### Ausflug zur Edelrautehütte am 7. Juli 2011



Abfahrt war in Kammern um 7:45 und über Knittelfeld führte uns die Fahrt nach Oberzeiring, wo wir den Silberstollen besichtigten. Es war eine sehr interessante Führung, bei der die Geschichte dieses Silberstollens ausführlich erläutert wurde. Über 600 Stufen waren zu bewältigen und auch so mancher Gang war für einige unserer Pen-

sionisten fast zu eng. Es war ein Abenteuer, diesen Stollen zu begehen und man fühlte sich in die damalige Zeit zurück versetzt. Bei wunderschönem Ausflugswetter fuhren wir weiter auf die Edelrautehütte, wo wir



Gruppe eins der Silberstollenführung



auch das ausgezeichnete Mittagessen zu uns nahmen. Anschließend machten einige von uns einen Rundgang um den Scheibensee und einige zogen es vor, sogleich mit der Hüttengaudi zu beginnen. Nach einem lustigem Zusammensein, hieß es wieder viel zu früh, die Heimfahrt anzutreten.

### „Sport – Aktiv – Tag“ am 21. Juli 2011

Bei Wettbewerben wie Gummistiefel – Zielschießen, Ringe werfen, Russisch Kegeln, Bierkrug – Zielschießen und Asphaltstock-



schießen - um nur einige der zahlreichen Stationen zu nennen – fanden sich viele Pensionisten in unserer „Begegnungsstätte für Alle“, dem Kinderfreundeheim, ein. Mit etwas Glück, Können und Zielsicherheit konnte so mancher Teilnehmer seine Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Den ganzen Tag standen Spiel und Spaß im Vordergrund. Für das leibliche Wohl sorgte unser Grillmeister Karl Fürbacher. Anschließend wurden die herrlichen Kuchen – ein Dank an alle Spender - verkostet. Für alle Teilnehmer standen tolle Preise zur Verfügung. Den edlen Spendern und



zahlreichen Stationenbetreuern und Helfern sei aufrichtig gedankt.



Ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2012 wünscht Ihnen



# Transporte Manfred Prein

Friedenweg 26 - A-8773 Kammern  
Tel.: 03844/80309 - 0676/898 713 217





## Radwandertag am 11. August 2011

Zu einem Radwandertag trafen sich die Pensionisten am Marktplatz in Kammern.

Bestens ausgerüstet und mit viel Elan fuhren wir über den Traktoweg nach Mautern und weiter zu Hansi Berger nach Liesingau. Dort wurden wir schon mit einem gedeckten Tisch überrascht, den unsere Hansi hatte genau an diesem Tag Geburtstag. Obmann Hannes Nimpfer überreichte ein Geschenk und bedankte sich im Namen aller Radler für die Einladung. Bei Gegrilltem und vorzüglichem Nachtisch wurde es ein langer gemütlicher Nachmittag und so manchem Radfahrer kam es nicht in den Sinn, nach Hause zu fahren. Doch auch der schönste Tag geht einmal zu Ende und so traten wir doch schweren Herzens die Heimreise an.



## Herbstausflug nach Hadersdorf-Kammern am 15. September 2011



Die Fahrt führte uns von Kammern über den Semmering in unsere Partnergemeinde Hadersdorf-Kammern. Nach einer gemütlichen Reise wurden wir in unserer Partnergemeinde im Rathaus sehr herzlich von Frau Bgm. Liselotte Golda (Hadersdorf) und Herrn Ortsvorsteher Ewald Fandl (Kammern) empfangen. Auch unser Bgm. Karl Dobnigg mit Gattin Roswitha, ließ es sich nicht nehmen an dieser Reise teilzunehmen, haben wir doch ein wirklich sehr gutes Verhältnis zu unserer Partnergemeinde aufgebaut. Dies wurde auch in den

im Rathaus abgehaltenen Reden immer wieder betont. Es wurden zum Empfang ein ausgezeichnetes Nußbrot sowie ein gutes Tröpfchen heimischen Weines kredenzt. Das Nußbrot mundete uns Pensionisten so gut, daß der ansässige Bäcker sogleich den Auftrag erhielt, 35 Wecken zu produzieren. Nach dem Empfang im Rathaus besichtigten wir das Loisium in Langenlois. In unterirdisch angelegten Weinkellern, wurde uns die Entstehung des Weines erklärt. Abschließend wurde dieser auch verkostet und schon ging es weiter

zum Mittagessen. Zu diesem wurde vom Pensionistenverband eingeladen und unser Bgm. Karl Dobnigg lud dankenswerterweise auf die Getränke ein. Weiter fuhren wir zu den Erlebnisgärten Kittinger wo wir eine große Vielfalt an Pflanzen betrachten konnten. Sodann wurden wir vom dortigen Pensionistenverband und dem Seniorenbund in Hadersdorf-Kammern zu einer Jause eingeladen. Dort war es



wiederum so gemütlich, daß keiner nach Hause fahren wollte. Doch auch der schönste Tag geht einmal zu Ende und so brachte uns unser Chauffeur Ing. Josef Ulrich wieder gesund in unsere wunderschöne Marktgemeinde Kammern zurück.

Eine besinnliche Adventszeit,

*frohe Festtage* im Kreis der Familie und

ein gesundes, erfülltes *Neues Jahr*

wünscht Ihnen

**Gertrude Gostentschnigg**

Zaillachweg 11  
8773 Kammern

gertrude@gostentschnigg.at  
Mobil: +43/(0)676/845 329 201

www.lombagine.com/21728



Für das Vertrauen in meine Kompetenz als LOMBAGINE Fachberaterin möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Ich werde auch in Zukunft alles tun, um mit meiner individuellen Beratung und persönlichen Betreuung zu noch mehr Wohlbefinden beizutragen.

## Ausflug nach Marburg am 16. Oktober 2011



Über den Radpaß und das slowenische Drautal führte uns die Reise nach Muta, wo wir die Rundkirche besichtigten. Nach einer Frühstückspause fuhren wir weiter nach Fala um das dortige Draukraftwerk anzuschauen. Die Führung war spannend und wenn man vor den riesigen Turbinen stand, spürte man die Kraft des Strom erzeugenden Wassers. Auch hier hat der Fortschritt Einzug gehalten, wird doch das

Kraftwerk von Marburg aus ferngesteuert und so war es nicht möglich für die Kammerner Ausflügler ein wenig die Schleusen zu öffnen... In Marburg nahmen wir das Mittagessen ein und anschließend wurde an einer Stadtführung teilgenommen. Ein Danke an unseren Reiseleiter Manfred Schopf, der die Ausflüge dieses Jahres wieder bestens organisiert hatte. Wir freuen uns schon auf die Reisesaison 2012.

## Achtung aufgepasst

### Gemütliches Zusammensein für unsere Pensionisten

Wann: Alle 14 Tage, Mittwoch, von 14 – 17 Uhr  
(nächsten Termine 11. und 25. Jänner 2012)  
Wo: Im Kinderfreundeheim

**Für jeden Besucher ist sicher etwas dabei:**

Lustige Spiele  
(Kartenspiele, Mensch ärgere dich nicht, etc.)  
Plauscherei bei Kaffee & Kuchen



**Wir freuen uns auf euer Kommen!**

Margit & Lotte - Resi & Sigrid - Lisi & Hias

## Pensionistenturnen im Kinderfreundeheim ab 23. November 2011



Unter dem Motto „Ich bringe Schwung in mein Leben“ treffen sich wöchentlich zahlreiche Turnerinnen und Turner. Unter der Leitung unseres Fit-Lehrwartes Margit Nimpfer werden uns u.a. Ausdauer, Gleichgewichtstraining, Gehirnjogging u.v.m. auf spielerische Art und Weise beigebracht. Ziel ist es nicht aus allen Teilnehmern Bodybuilder zu machen, sondern jeder kann für sich Rhythmus, Beweglichkeit und Geschwindigkeit wählen. Es werden nicht nur die Muskeln sondern gleichzeitig auch das Gehirn mittrainiert. Wichtig daran ist, daß TurnerInnen jeden Alters daran teilnehmen können. Natürlich gelingen nicht immer alle Übungen, aber es ist dermaßen lustig, daß die Zeit viel zu schnell vergeht. Ein ganz besonderes „Turnen“ mit Lachmuskeltraining.

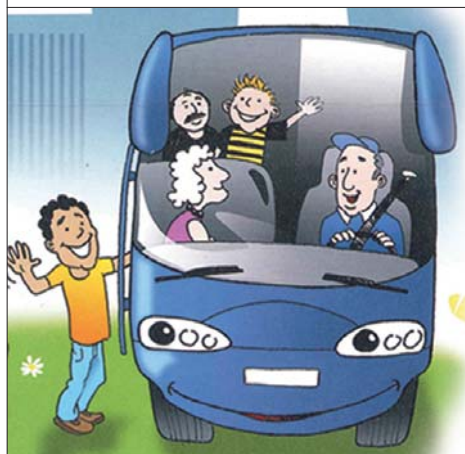
Allen Mitgliedern sowie der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern wünsche ich von ganzem Herzen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, Zeit für ihre Familie sowie ein gesundes, glückliches Jahr 2012.



Ihr Hannes Nimpfer

## ING. ULRICH BUSREISEN GMBH

### Luxusbusse mit 50, 30 und 8 Sitzplätzen



Detailinformationen über die Reisen erhalten Sie gerne bei

**KURTA TOURISTIK GMBH**

Tel: 03842 / 44444

Einladung zu nachstehenden Veranstaltungen:

### Kabarett Simpl

Samstag, 7.1.2012, Euro 62.-

### Faschingssitzung in Bärnbach

Freitag, 13.01.2012, Euro 52.-

### Musical „Sister Act“

Freitag, 27.1.2012, Euro 95.-

Anmeldungen bei Reisebüro Kurta

*Mit den besten Weihnachtsgrüßen verbinden wir unseren Dank für die gute Zusammenarbeit und wünschen ein erfolgreiches neues Jahr!*

## Ihr Partner – wenn es um Busreisen geht!

A-8773 Kammern, Mochl 25, Tel: 03844/8311 (Fax 4), Handy: 0650 / 2307775, e-mail: bus.ulrich@aon.at



# Vereinskegelmeisterschaft 2011

Schon zur Tradition ist die jährliche Vereinskegelmeisterschaft des Pensionistenverbandes Kammern im Gh. Makic in Traboch geworden. Die von Sektionsleiterin Elisabeth Gruber bestens organisierte Vereinskegelmeisterschaft erfreut sich unter den Mitgliedern immer großer Beliebtheit.



Das große Teilnehmerfeld wurde auch bei dieser Meisterschaft sowohl bei den Damen als auch bei den Herren in je 2 Klassen – in eine Hobby- und in eine Kegelrunde – unterteilt. Mit viel Ehrgeiz absolvierten hier alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre 40 Schübe ins Volle und es gab auch immer einen großen und fairen Applaus, wenn auf der Anzeigetafel ein Achter oder „alle Neune“ aufschienen. Bei der anschließenden Siegerehrung dankte Obmann Vzbgm. Hannes Nimpfer der Organisatorin Elisabeth Gruber für die ausgezeichnete

Abwicklung sowie auch für die großartige Führung der Sektion Kegeln. Ein ebenso herzlicher Dank wurde Bürgermeister Karl Dobnigg für seine immer wieder gewährten Unterstützungen und den vielen Pokalspendern ausgesprochen. Bürgermeister Dobnigg dankte ebenfalls dafür, dass dieses vom leider allzufrüh verstorbenen Leopold Mossauer eingeführte Kegeln so erfolgreich weitergeführt wird und dass es auch gelungen ist,

neue Mitglieder zum Kegelsport zu bewegen. Für die drei Erstplatzierten gab es wiederum schöne Pokale und die Nächstgereihten erhielten schöne Sachpreise.

**Mit 215 Holz wurde Juliane Brandner Vereinskegelmeisterin 2011.**

Eine großartige Leistung vollbrachte Anton Obergruber mit seinen fast 86 Jahren, welcher mit 206 Kegeln Sieger in der Kategorie „Profikegler“ wurde.

Im Anschluss an die Siegerehrung gab es im Gh. Makic noch ein sehr schmackhaftes

## „Einladung zum Wöchentlichen Kegeln“

Jeden Freitag findet von 13 bis 17 Uhr das Kegeln unter der Leitung von Elisabeth und Matthäus Gruber im Gasthof Makic in Traboch statt. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Essen und wurden die einzelnen Siege noch gebührend gefeiert.

Ein großer und herzlicher Dank sei an dieser Stelle auch der Familie Makic für die immer wieder gewährten Unterstützungen und Spenden ausgesprochen.



*Ein frohes,  
besinnliches  
Weihnachtsfest  
sowie ein gesundes  
erfolgreiches  
Jahr 2012  
wünscht Ihnen und  
allen Keglerinnen  
und Keglern  
das **Gasthaus Makic**  
in Traboch.*



## Die Ergebnisse nach 40 Schüben ins Volle:

### Bei den Profikeglern

#### Damen:

1. Brandner Juliane	215
2. Gruber Elisabeth	210
3. Günther Lieselotte	207
4. Perchtold Leanda	206
5. Schmid Theresia	199
6. Mostegl Elisabeth	160
7. Nimpfer Else	159
8. Brunner Anna	158
9. Eibegger Edith	153

#### Herren:

1. Obergruber Anton	206
2. Edlinger Friedrich	205
3. Graller Hanspeter	204
4. Brandner Manfred	188
5. Traxler Johann	181
6. Rosenberger Johann	175

### Bei den Amateuren

#### Damen:

1. Wernbacher Gerti	193
2. Maxl Karoline	181
3. Wandler Gerti	151
4. Baminger Sigrid	148
5. Aicher Hannelore	89

#### Herren:

1. Hörl Erich	207
2. Dobnigg Karl	205
3. Nimpfer Hannes	190
4. Kokol Gottfried	181
5. Maxl Stefan	164
6. Baminger Alois	130
7. Gröbminger Johann	122

Tel: +43 (0) 3847 / 3526  
 Fax: +43 (0) 3847 / 30326  
 E-mail: r.sochor@sochor.eu  
 Notrufnummer: +43 (0) 664 / 1390404

- A-8793 Trofaiach, Langefelderstraße 28
- A-8075 Hart bei Graz, Gewerbepark 7a

*Frohe Weihnachten und ein gesundes,  
erfolgreiches Jahr 2012 wünscht Ihnen*





**Daniela Dobnigg**  
Vorsitzende

## ASKÖ-Sportverein Kammern

### Sehr geehrte Damen und Herren! Liebe Jugend!



Vorweg möchte ich mich bei Erich Putz und Siegfried Kogler für das auch in diesem Jahr wieder bestens organisierte Asphaltstockschießen bedanken.



Besonders erfreulich war dabei, dass bei diesen wöchentlichen Stockschießen bis zu 14 Stocksportler anwesend waren und hier auch eine sehr große Begeisterung vorhanden war. Bei einem der letzten Schießen wurde auch an den Siegermoar – Johann Bernhofer – sowie an den immer mit großer Begeisterung ältesten Schützen – Johann Rosenberger mit über 85 Jahren – je eine Trophäe überreicht.

#### Eisstockschießen beim Kinderfreundeheim

Der ASKÖ-Sportverein wird in diesem Winter (abhängig natürlich von der Wetterlage) auf der Asphaltbahn beim Kinderfreundeheim wieder eine Eisbahn errichten. Dazu sind alle Stocksportfreunde herzlich eingeladen.

Es besteht hier auch für Vereine und Gaststättenbetriebe die Möglichkeit, Eisstockschießen durchzuführen.

Diesbezügliche Anfragen nimmt Bgm. Karl Dobnigg (Tel. 0664/2308231) gerne entgegen.

Am **Samstag, dem 25. Februar 2012** ist ein **Spangerl-Eisstockschießen** geplant, wozu ich alle Kinder, Jugendlichen sowie Damen und Herren herzlich einlade.

#### Spangerleisstockschießen

am **Samstag, dem 25. Februar 2012 mit Beginn um 13.30 Uhr** auf der Eisbahn beim Kinderfreundeheim in Kammern.

Klasseneinteilung: Mädchen bis 10 Jahre

Buben bis 10 Jahre

Mädchen: 10-15 Jahre

Buben: 10-15 Jahre

je eine Damen- und Herrenklasse ab 15 Jahre

Eine Serie (1 Euro, bzw. 0,50 Euro für Kinder)

besteht aus 5 Schüssen.

Für die drei Erstplatzierten gibt es jeweils einen Pokal.

Auf Ihr Kommen freuen sich namens des ASKÖ-Sportvereines Daniela Dobnigg und GR Markus Stabler

Namens des ASKÖ-Sportvereines Kammern sowie im eigenen Namen wünsche ich allen Mitgliedern sowie der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein friedliches, erfolgreiches und gesundes Jahr 2012.

Ihre Daniela Dobnigg

*Frohe und gesegnete  
Weihnachten sowie  
ein erfolgreiches und  
gesundes Jahr 2012  
wünscht Ihnen  
die Firma*

**la**  
Installateur  
**GOSTENTSCHNIGG**  
**HAUS- & WÄRMETECHNIK GMBH**  
Erdwärme - Gas - Wasser - Heizung  
Solaranlagen - Photovoltaik



A-8773 Kammern, Zaillachweg 11,  
Tel. 03844/8433, Fax 03844/84334  
e-mail:office@gostentschnigg.at

**www.gostentschnigg.at**

**Planung und Ausführung von umweltfreundlichen Heizungs-  
und Sanitär-Anlagen • Wärmepumpen und Solar**



# Weihnachtsbasar der SPÖ-Frauen war wieder gelungener Auftakt in den Advent

**Auch heuer konnten sich die SPÖ-Frauen bei ihrem schon zur Tradition gewordenen Basar über zahlreichen Besuch freuen.**

Der Besuch dieses schon zur Tradition gewordenen Weihnachtsbasars der SPÖ-Frauen, welcher immer eine Woche vor dem 1. Adventssonntag im Kinderfreundeheim stattfindet, war auch heuer wieder sehr gut.



Natürlich hatten die Frauen der Bastelrunde um Roswitha Dobnigg wieder sehr fleißig gebastelt und es gab eine große Auswahl an Artikeln für die Advent- und Weihnachtszeit wie Adventkränze, Tiffany, Modeschmuck, Taschen, Kerzen, Glücksbringer und vieles mehr.

Unter den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern sind bereits sehr viele Stammgäste aus Nah und Fern. Ebenso unter den Gästen Labg. Helga Ahrer, die langjährige



Bundesrätin Johanna Schicker sowie Bürgermeister Karl Dobnigg und sein gesamtes SPÖ-Gemeinderatsteam mit Vzbgm. Hannes Nimpfer sowie den Gemeinderäten Franz Bauer, OSR Manfred Schopf, Manfred Lichteneg-



ger, Hans-Peter Moder, Anton Hammerl, Roland Ebner und Markus Stabler. Bei Kaffee und Kuchen verbrachten auch die meisten BesucherInnen noch einige Zeit im Kinderfreundeheim und ließen die beginnende Adventzeit auf sich einfließen.

**Roswitha Dobnigg und ihr Bastelteam möchten sich auf diesem Wege nochmals bei allen Besuchern des Weihnachtsbasars, besonders aber bei den Käufern, sehr herzlich bedanken.**



Wie bei allen bisher von den SPÖ-Frauen durchgeführten Weihnachtsbasars wird auch der diesjährige Reinerlös sowie jener vom 1. Adventmarkt im Museumshof, für in Not geratene oder vom Schicksal schwer getroffenen Personen in der Marktgemeinde Kammern gespendet.



Ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein glückliches und gesundes Jahr 2012 wünschen der Bevölkerung unserer Marktgemeinde

Roswitha Dobnigg und die Frauen der Bastelrunde

## Spaß beim Basteln und für guten Zweck!

Wenn Sie gerne in einer geselligen Runde basteln oder handarbeiten möchten, dürfen wir Sie einladen, sich uns anzuschließen.

Selbstverständlich sind alle Frauen der Marktgemeinde Kammern herzlichst eingeladen!

**Nähere Informationen erhalten Sie von Roswitha Dobnigg unter Tel. 0650/4414806**





## Schikurse mit den Naturfreunden

**Schikurse** werden je nach Schneelage von Ernst Hebenstreit jun. und dem Naturfreunde-Team **sowohl für Kinder, als auch für Erwachsene** durchgeführt. Interessierte Personen können sich bei Ernst Hebenstreit jun. (Tel.: 0676/55 31 746) oder Ernst Hebenstreit sen. (Tel.: 0664/20 41 732) anmelden. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Anmeldung.



*Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr wünscht das Naturfreundeteam.*



## Vier Kerzen

Eine Kerze für den Frieden  
weil der Streit nicht ruht,  
für den Tag voll Traurigkeiten  
eine Kerze für den Mut.

Eine Kerze für die Hoffnung  
gegen Angst und Herzensnot,  
wenn Verzagtsein unsren Glauben  
heimlich zu erschüttern droht.

Eine Kerze, die noch bliebe  
als die wichtigste der Welt:  
diese Kerze für die Liebe,  
weil nur diese wirklich zählt.



**Wir wünschen allen Bewohnern ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr!**

**ennstal** 

bauen & wohnen

Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgenossenschaft Ennstal  
reg. Gen.m.H. Liezen  
Siedlungsstraße 2, 8940 Liezen Tel.03612/273-0  
[www.wohnbaugruppe.at](http://www.wohnbaugruppe.at)





# NEUES VOM KINDERGARTEN

## ERNTEDANKFEST IN DER SEIZER KIRCHE

Danke sagen konnten die Kinder auch heuer wieder für die reiche Ernte. Mit zahlreichen Gästen, unter ihnen auch Bgm. Karl Dobnigg, gestalteten die beiden Gruppen ein schönes Fest. Herzlichen Dank an Hr. Diakon Gerald Wagner für die berührende Feier und die anschließende Kornspitzjause!



## LATERNENFEST IM KINDERGARTEN

Mit Liedern und Gedichten wurde an den Hl. Martin gedacht. Viele Gäste - unter ihnen auch Hr. Bgm. Karl Dobnigg - bestaunten die Darbietungen der „Sonnen- und Regenbogengruppe“. Im Anschluss daran konnten sich alle Kinder und deren Angehörige bei Tee und Kuchen laben. Die dafür eingehobene Freie Spende wird für Spiele und Bücher verwendet.



## ERNTEDANKFEST MIT KINDERGARTENKINDERN IM SENIORENHAUS VIOLA

Gemeinsam wurde für die Ernte gedankt und viel Freude konnte man spüren bei den teilnehmenden Kindern, sowie bei den Bewohnern des Seniorenhauses. Der soziale Aspekt stand ganz nebenbei im Vordergrund, denn bei den Kindern als auch bei den älteren Bewohnern bleibt gemeinsames Feiern mit einer anderen Generation als positives Erlebnis haften.



## BRANDSCHUTZÜBUNG IM KINDERGARTEN

Alljährlich wird im Kindergarten die vorgeschriebene Brandschutzübung durchgeführt. Tatkräftige Unterstützung erhalten wir dabei immer von der FF Seiz, wofür wir herzlich Herrn HBI Günther Hoffellner danken möchten! Die Vorführung der Atemschutzmasken und deren Einsatz wurden uns von den dafür geschulten Feuerwehrmännern fachmännisch dargeboten.



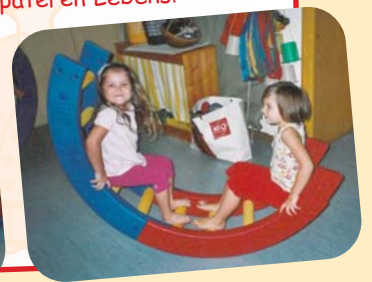
## „HOPSI HOPPER“ - BEWEGUNGSERZIEHUNG ALS SCHWERPUNKT

Das vom ASKÖ finanzierte Projekt fand grossen Anklang. Ein eigens geschulter „Kinderfitübungsleiter“ kam 5 mal zu uns, um mit den Kindern Spiele und Übungen zur besseren Koordination und Ausdauer zu machen, bzw. um deren Freude an Bewegung zu wecken. Dies soll eine Ergänzung und Unterstützung zur Bewegungserziehung sein, welche selbstverständlich täglich im Kindergarten stattfindet.



## SPIELEN IN DER GRUPPE

„Aufeinander Rücksicht nehmen“  
 „Fragen, ob man mitspielen darf“  
 „Auf fremde Dinge aufpassen“  
 Dies sind wichtige Tugenden im sozialen Miteinander, ohne die das Zusammensein in einer Gruppe nicht möglich wäre. Nur so kann der Grundstein gelegt werden für eine gute Basis des späteren Lebens!





# „VIOLA, das Haus des Lebens“

In regelmäßigen Abständen finden im Seniorenhaus VIOLA sowohl kirchliche als auch der Zeit angepasste Feste bzw. Aktivitäten und Geburtstagsfeiern statt.

Die Leiterin des Seniorenhauses, Ulrike Spielberger und ihr gesamtes Team, versuchen den Hausbewohnerinnen und Hausbewohnern immer ein sehr abwechslungsreiches Programm zu bieten. Bei vielen dieser Feste und Aktivitäten werden die Bewohnerinnen und Bewohner mit eingebunden und sind auch viele Proben erforderlich. Hier zeichnen vor allem die beiden für die Animation zuständigen Damen, Maria Zöhrner und Birgit Jantscher, verantwortlich. So werden neben den Geburtstagsfeiern, den kirchlichen Festen wie Ostern und Weihnacht-

en auch regelmäßig Gottesdienste gefeiert. Im nun zu Ende gehenden Jahr 2011 wurden zum Beispiel neben diesen vorhin erwähnten Feiern und Festen noch ein Acrylmalworkshop, ein Workshop für Stoffmalerei, zum Fasching ein Matrosenfest, eine Muttertagsfeier, ein Erntedankfest, ein Kürbisfest mit Modenschau, ein Musikantenstadl, mehrere Konzerte, eine Lesung mit dem Schauspieler Johannes Silberschneider, mehrere Filmvorträge, ein Fitness-Checkpoint, ein Ausflug in's Cafe Ladi zum Eisessen sowie ein Herrenausflug durchgeführt.

Diese Veranstaltungen und Aktivitäten werden von vielen Bewohnerinnen und Bewohnern überaus dankbar und mit viel Freude und großer Begeisterung aufgenommen. Mit diesen Veranstaltungen wird auch versucht, durch viel Abwechslung und einem Miteinander, den Bewohnerinnen und Bewohnern eine entsprechende Geborgenheit in Harmonie zu bieten. Viele Bewohnerinnen und Bewohner sind auch noch überaus kreativ und aktiv beim Basteln, Häkeln, Stricken und Weben. Diese mit viel Liebe hergestellten Arbeiten werden



*Frohe Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2012 wünscht Ihnen*

JUNKERS Kundendienst

Gas Wasser Heizung  
**Schraml**

8700 LEOBEN  
Judendorferstraße 19  
Tel. 03842 / 45410

**0664 - 4031030**  
www.schraml-austria.at  
office@schraml-austria.at



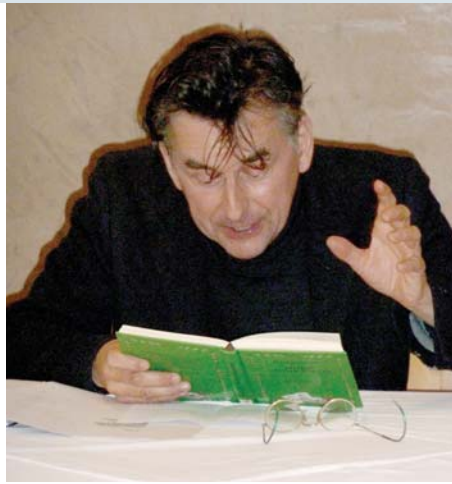
Boote  
Marinezubehör  
Pongratz Trailer

**YAMAHA**  
BOOTSMOTOREN  
VERKAUF & SERVICE





Schauspieler  
Johannes Silberschneider  
stellte sich gratis für eine  
Lesung zur Verfügung



beim jährlichen Marktfest sowie direkt im Seniorenhaus, zu wirklich günstigen Preisen, zum Kauf angeboten.

Wie sagte doch Bürgermeister Karl Dobnigg bei der Eröffnung des Seniorenhauses VIOLA: Die VIOLA ist das Haus des Lebens“!

Mit diesen vielen Veranstaltungen und Festen wird man diesem Satz wohl mehr als gerecht! An dieser Stelle sei auch allen Kindern vom Kindergarten und der Volksschule, Musikern

und Sängern, der hohen Geistlichkeit und vielen Angehörigen für ihre großartige Unterstützung herzlichst gedankt.



*Gesegnete Weihnachten und ein gesundes,  
erfolgreiches Jahr 2012*

*wünscht Ihnen Ihr*

**Hubert Reibenbacher**



TRANSPORTE – 8773 Kammern, Seitz 9, Tel.: 03844/8684 oder 0664/3011886



# Das beste Heizsystem durch beste Beratung

Ob Wärmepumpe, Photovoltaik, Hackschnitzel oder Pellets: Wir haben die optimale Lösung für Sie.



## ■ Wärmepumpen im Trend

Moderne Heizsysteme bauen auf die Kraft der Sonne. Ihre Energie kostet nichts und ist in Erde, Luft und Wasser auch dann vorhanden, wenn die Sonne nicht mehr scheint.

Und wie jeder weiß - die Sonne schickt uns keine Rechnung. Durch den ökonomischen Einsatz erneuerbarer Energie werden Brennstoffe wie Öl und Gas gespart und die Umweltbelastung kleiner.

Mit einer Wärmepumpe decken Sie bis 100 % des Wärmebedarfs Ihres Hauses ab.

## ■ FAQ zum Wärmepumpenkauf

### Wie wirtschaftlich ist eine Wärmepumpe?

Der Wirkungsgrad einer Wärmepumpe liegt je nach System zwischen 300 und 500 % und garantiert niedrigste Betriebskosten bei servicefreiem und wartungsarmem Betrieb. Nach einer einmaligen Investition spart eine Wärmepumpe bis zu 80 % der Energie auf viele Jahre und macht Sie unabhängiger von steigenden Energiepreisen. Bedenken Sie auch, dass die Sonne unerschöpflich ist und Sie für den Betrieb der Wärmepumpe nur Strom benötigen. Sie sind nicht an Rohstoffen wie Öl und Gas gebunden. Neben der Wirtschaftlichkeit kann mit einer Wärmepumpe ein Beitrag für aktiven Umweltschutz geleistet werden.

### Ist eine Wärmepumpe ausgereift?

Lassen Sie sich Referenzanlagen von den Wärmepumpenanbietern zeigen. Besichtigen Sie eine Anlage und überzeugen Sie sich im persönlichen Gespräch davon, dass die Anlagen einwandfrei funktionieren.

## ■ Kombinierte Energieeffizienz

Eine besonders gelungene Kombination sind Wärmepumpen mit Solaranlagen. Dabei kann nicht nur höchste Effizienz erreicht werden, sondern auch ökologische Kriterien werden aufs Beste erfüllt. Die Kombination mit Photovoltaik liegt nahe, so kann auch der Stromanteil der Wärmepumpe selbst erzeugt werden.

## ■ Biomasse

Neben den klassischen Scheitholzkesseln haben vor allem Pellets- und Hackschnitzelheizungen stark an Bedeutung gewonnen. Pellets sind die Grundlage für eine Komfortheizung mit Holz. Der Aufwand für die Lagerung ist zudem gering.

Wollen auch Sie unabhängig sein von fossilen Rohstoffen und kostengünstig heizen? Dann lassen Sie sich von unserem engagierten und gut ausgebildeten Team umfassend über die verschiedenen Heiztechniken beraten!

**Gostentschnigg Haus und Wärmetechnik GmbH - seit über 15 Jahren ein Garant für umweltfreundliches Heizen.**

**Wir freuen uns darauf, Sie in eine energieeffiziente Zukunft begleiten zu dürfen!**

*Gottfried Gostentschnigg*

*Das gesamte Team der Fa. Gostentschnigg wünscht Ihnen gesegnete Weihnachten und ein gesundes Jahr 2012.*



Hotels die Sonne ins Haus  
www.holzdiessonne.net



**Gostentschnigg Haus- und Wärmetechnik GmbH**  
Mühlgraben 8, 8773 Kammern  
Telefon: 03844 / 8433 Fax DW 4  
office@gostentschnigg.at  
www.gostentschnigg.at



## Herzliche Gratulation der Firma Gottfried Gostentschnigg – Haus und Wärmetechnik – zum 15jährigen Firmenjubiläum

**Vor 15 Jahren wurde die Firma Gostentschnigg „Haus- und Wärmetechnik“ von Gottfried Gostentschnigg gegründet.**

Im Jahre 2000 ist auch Sohn Ronald in die Geschäftsführung eingestiegen und derzeit sind 16 Mitarbeiter, davon 3 Lehrlinge,

dem Umbau von Bädern mit allen seinen erforderlichen Arbeiten wie verfliesen und und...

in den Räumlichkeiten der ehemaligen Fa. Hofmann im Mühlgraben eingemietet. Anlässlich dieses heurigen Firmenjubiläums



beschäftigt. Erfreulich ist hier die überaus positive Einstellung zur Lehrlingsausbildung. Von den derzeit in Ausbildung stehenden drei Lehrlingen sind zwei aus der Gemeinde Kammern.

Die Firma Gostentschnigg ist besonders spezialisiert auf Erdwärme, Gas, Wasser, Heizung, Solaranlagen Photovoltaik sowie

Auf dem Gebiet von Alternativenergien hat sich die Firma Gostentschnigg einen führenden Platz in dieser Branche geschaffen und hier erstreckt sich der große Kundestock besonders auf die Bundesländer Steiermark und Kärnten.

Vor rund 3 Jahren hat sich die Firma mit einem Teil ihrer Büros und der Lagerhalle

stellten sich Bürgermeister Karl Dobnigg und GR OSR Manfred Schopf namens der Markt-gemeinde und der SPÖ Kammern bei der Familie Gostentschnigg mit Präsenten als Gratulanten ein. Gleichzeitig bedankten sich beide Gratulanten für die jahrelange gute Zusammenarbeit und wünschten weiterhin alles Gute und viel geschäftlichen Erfolg.

### Handels- u. Transport GesmbH **MAYER & PUTZ**

Langackerweg 9, 8773 KAMMERN

Tel. 0 38 44/83 81

Fax. 0 38 44/83 81 -4

E-Mail: mayer.putz@aon.at



### **MAYER & PUTZ**

[www.mayer-putz.at](http://www.mayer-putz.at)



*Wir wünschen  
der Bevölkerung der  
Marktgemeinde Kammern  
gesegnete Weihnachten  
sowie ein gesundes und  
erfolgreiches Jahr 2012.*

- **HANDEL**
- **MIT SÄGERESTHOLZ**
- **SCHÜTTGUTTRANSPORTE**



# Freiwillige Feuerwehr Seiz

## Feuerwehrjugend SEIZ „Ein starkes Stück Freizeit“!

Werte Bevölkerung von Kammern. Als zu- ständiger Beauftragter für die Jugendarbeit in der FF Seiz darf ich ihnen einen kurzen Bericht über die Aktivitäten in diesem Jahr geben. Das Feuerwehrjahr begann wie üblich mit dem Wissenstest der in Niklasdorf stattfand. Neun Jugendliche traten in den Disziplinen Bronze,



Silber und Gold an. Jeder Jugendliche konnte den Bewerb mit der Höchstpunktzahl be- stehen und eines der begehrten Abzeichen in Empfang nehmen.

Gemeinsam mit der FF Traboch-Timmersdorf gelang es uns eine Gruppe für den Jugend- leistungsbewerb zu bilden. Unsere Gruppe war beim Leistungsbewerb in St. Stefan sowie bei einem Bewerb in Mürzsteg mit dabei.

In St. Stefan ist es uns gelungen in Bronze sowie in Silber den ersten Rang zu erreichen. Beim Bewerb in Mürzsteg konnte unsere Gruppe auch eine gute Platzierung erreichen. Am Landesjugendzeltlager haben wir ebenfalls teilgenommen. Bei strahlendem Wetter mit einem tollen Rahmenprogramm konnten wir einige entspannte Tage in Hart bei Graz ver- bringen.

Auch der Landesjugendleistungsbewerb fand im Rahmen des Lagers statt. Wir konnten mit unserer Gruppe eine gute Platzierung im Mittelfeld erreichen.

Beim traditionellen Strohfest und Bezirksnass- bewerb im September war unsere Jugend mit vollem Einsatz dabei und eine große Hilfe bei dieser für unsere Feuerwehr sehr wichtigen Veranstaltung.

Mitte November fand das Kegeltturnier in Pro- leb statt. Unser Jugendlichen konnte in den jeweiligen Altersklassen den 4. und den 1. Platz erreichen. Der Gesamtsieg in der Grup- penwertung ging ebenfalls nach Seiz.

Den größten Dank für diese tollen Leistungen verdienen sich die Jugendlichen unsere Feuer- wehr, die mit großem Eifer an den Übungen und den Bewerbungen teilgenommen haben und



ihre Freizeit in die Feuerwehr investiert haben. Ein großer Dank gilt den Eltern, dem Komman- do und allen Kameraden die mich und die Jugendlichen in diesem sehr arbeitsreichen Jahr unterstützt haben.

Ich hoffe, ihnen damit einen kleinen Überblick über die Jugendarbeit in der Feuerwehr Seiz gegeben zu haben. Natürlich freuen wir uns über jeden Jugendlichen ab 10 Jahren, der bei uns mitmachen will.

**„Mach mit, sei dabei“  
melde dich bei uns!**

Ich und die Feuerwehrjugend Seiz wünschen ihnen und ihren Angehörigen eine ruhige und besinnliche Adventzeit und ein frohes Weih- nachtsfest sowie ein erfolgreiches neues Jahr.

*Ernst Mündler, HLM d.F.*

**Raiffeisen wünscht schöne Feiertage  
und ein erfolgreiches Neues Jahr.**  
[www.raiffeisen.at/steiermark](http://www.raiffeisen.at/steiermark)

Partnerschaft seit **125** Jahren.



# Freiwillige Feuerwehr Kammern

## Unwetter in Oberwölz

Freitag 8. Juli 2011 um 9.45 Uhr. Einsatzbefehl für das Wechselladefahrzeug Kammern: „Katastropheneinsatz in Oberwölz. Das Fahrzeug hat sich um 12 Uhr im Einsatzgebiet Oberwölz, in der Vorstadt, beim Busunternehmen Capellari zur Hilfeleistung nach Unwetter zu melden.“

Diesen Einsatzbefehl erhielten wir durch unseren Bezirkskommandanten im Zuge der Unwetterkatastrophe in Oberwölz vom 7. Juli 2011. Sofort wurde eine erste Mannschaft zusammengestellt. Diese setzte sich mit dem WLF-K bereits um 11 Uhr in Marsch und konnte sofort nach Erreichen des Einsatzortes mit der Hilfeleistung beginnen. Da es sich zu diesem Zeitpunkt bereits abzeichnete, dass mit einer längeren Einsatzdauer zu rechnen sein wird, wurde mit sämtlichen Einsatzfahrern eine kontinuierliche Ablöse geplant. Bis zum Einsatzenende am Montag den 11. Juli,

18 Uhr, waren insgesamt 7 Trupps damit beschäftigt, Fahrzeuge aus Bächen zu bergen, Verklausungen zu lösen und Schlamm, Geröll sowie Sperrmüll zu transportieren. Es war dies der erste Einsatz der unter anderem für solche Einsätze konzipierten WLF-K nach



einer Unwetterkatastrophe und es hat sich gezeigt, dass sich Mensch und Maschine erfolgreich bewährt haben. Es war sicherlich



kein einfacher Einsatz zudem dann am Sonntag auch noch 3 Züge unserer FuB Einheit Bezirk Leoben nach Oberwölz beordert wurden. Auch dort waren wir mit einem Fahrzeug und voller Besatzung von 9 Mann im Einsatz. Insgesamt waren damit 20 ehrenamtliche Helfer der Feuerwehr Kammern an diesem Einsatz beteiligt. Meine Hochachtung für diese Leistung. Danke.

**Der größte Dank aber kam von den Menschen aus dem Katastrophengebiet.**

## Fetzenmarkt und Oldtimer-Traktortreffen in Kammern.

Am Sonntag den 4. September wurde von der Feuerwehr Kammern bei herrlichem Wetter wieder der schon altbekannte Fetzenmarkt in der Halle der Fa. Wolf Plastics veranstaltet. An dieser Stelle ein herzliches Danke für das große Entgegenkommen seitens der Fa. Wolf Plastics.



Zahlreiche Besucher aus Nah und Fern suchten stöberten und feilschten um die beste „Ware“. Sachen die wir in der Vorwoche im gesamten Gemeindegebiet von Kammern bei ihnen zuhause abgeholt, sortiert und zum Verkauf hergerichtet hatten.

Es ist immer wieder erstaunlich wie viele Sammler es gibt, die an scheinbar wertlosen Dingen ihre größte Freude haben. Einigen Vorbereitungen und Gedanken zufolge haben wir uns im Vorfeld entschieden zeitgleich mit dem Fetzenmarkt das „1. Oldtimer und Traktortreffen in



Kammern“ zu organisieren und waren fast ein wenig überrascht über das tolle Echo. Hatten wir doch nur Traktoroldtimerfreunde aus Kammern persönlich eingeladen, kamen sie aus dem ganzen Bezirk Leoben. Mehr als 50 alte Traktoren waren

aus und nach Kammern gekommen, und die kleine Rundfahrt um 13 Uhr durch unseren wunderschönen Ort wurde ein richtiger Konvoi.

Zahlreiche Passanten und Autofahrer blieben stehen und bewunderten die zum Teil fast 60 jährigen Fahrzeuge. An alle Mitwirkenden dieser Veranstaltung ein recht herzliches Danke und wir freuen uns schon auf den 2. September 2012 wenn wir wieder zu unserem Fetzenmarkt und dem „2. Oldtimer und Traktortreffen in Kammern“ einladen dürfen.

HBI GR Hans-Peter Moder

*Gesegnete Weihnachten sowie ein gesundes erfolgreiches Jahr 2012 wünscht der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern und den geschätzten Kunden*

**Maklerassistent - Viktor Gasteiner**

Kundenbetreuer im Aussendienst

**Alle Versicherungen - Alle Versicherungssparten - Bausparen - Kredite - Leasing**

Es gibt VIELES, was man vor dem Abschluss eines Versicherungsvertrages wissen sollte.

**Ihr Berater - auch im Schadensfall**

Kammern - Hauptstraße 20 - Tel. 0664/3406821





# Sängerrunde Kammern

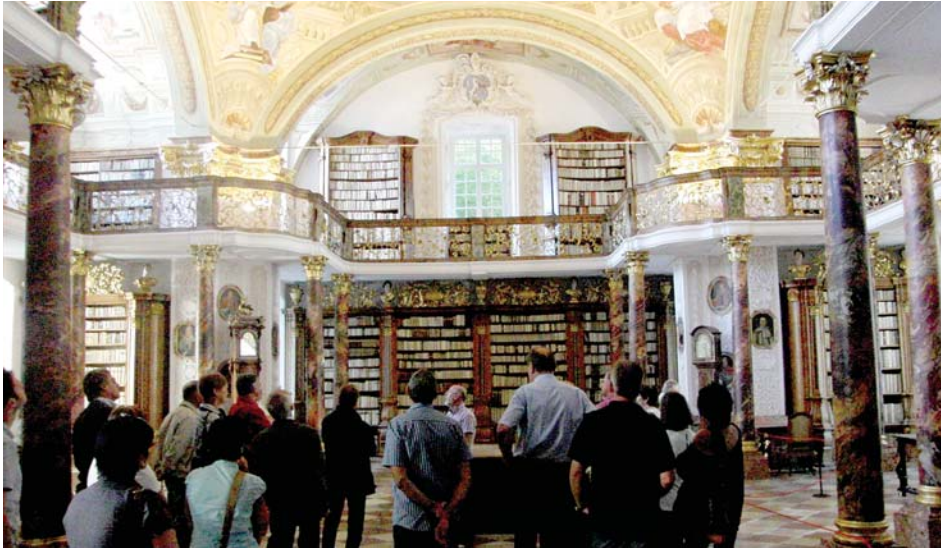


## Sängerausflug am 3. September 2011

Um 8 Uhr trafen sich die Sänger mit ihren Frauen zum diesjährigen Vereinsausflug vor dem Gasthaus Purgar. Mit von der Partie war auch Bürgermeister Karl Dobnigg.

faktor Bachhalm in Kirchdorf. Niemand geringerer als der Maitre Chocolatier Johannes Bachhalm selbst erklärte den Anwesenden die hohe Kunst der Schokoladenerzeugung.

aus den besten Anbaugebieten der Welt. Die Sänger konnten sich im Zuge dieses Vortrages aber auch immer wieder durch Kostproben von der Qualität der einzigartigen Schokoladen überzeugen.



Nach diesen kulinarischen Genüssen ging es wieder zum Stiftskeller bzw. aufgrund des wunderschönen Wetters in den Gastgarten des Gasthauses, wo noch einige Lieder gesungen wurden, bis schlussendlich wieder die Heimreise nach Kammern erfolgte.



## Singen im Museumshof

Am 15.10. wirkte die Sängerrunde Kammern neben vielen anderen Chören und Gruppen beim Singen im Museumshof mit, welches das „Xangwerk“ organisierte.

Die Fahrt führte nach Schlierbach, wo um 10 Uhr das Stift besichtigt wurde, sehr interessant war auch die Margret-Bilger-Galerie sowie die Schaukäserei. Nach dem ausgezeichneten Mittagessen im Stiftskeller ging es zu einem hochinteressanten Seminar in die Schokolademanu-

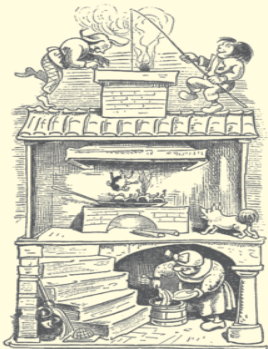
Sämtliche Tafelschokoladen stellt Bachhalm in Kleinstmengen her. Die sorgfältige Röstung und behutsame Conchierung verleihen den Produkten den unverwechselbaren Reichtum an Aromen. Die exquisiten Delikatessen bestehen aus einer Cuvee von verschiedenen Kakaobohnen

## Steirisches Sänger- und Musikantentreffen

Bereits eine Woche später traten die Sänger beim Steirisches Sänger- und Musikantentreffen des ORF im Heimatsaal auf.

Obmann Karl Kranz und die Sänger der Sängerrunde Kammern wünschen Ihnen gesegnete Weihnachten und ein gesundes Jahr 2012.

*Gesegnete Weihnachten sowie ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2012 wünscht  
der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern  
sowie den geschätzten Gästen*



# Kaminstube

Werner Schipfer jun. und sen.

Kammerner-Höhe 1, 8773 Kammern

Tel. 03844/20 0 991



Roswitha Schipfer mußte aus gesundheitlichen Gründen in Pension gehen. Sie möchte sich bei allen Freunden und Gästen herzlich für ihre Treue bedanken. Die Kaminstube wird nun seit 1. Dezember von den beiden Werner's geführt.  
**Die beiden Schipfer Männer - Werner jun. und Werner sen. - würden sich über Ihren Besuch freuen.**



# Ulrichs-Chor Seiz



Es war im Jahr 1951 als ein paar -damals junge- Burschen sich dazu entschlossen, eine Sängergemeinschaft zu gründen, um diverse - meist kirchliche- Anlässe mit ihrem Gesang zu verschönern.

Der Ulrichs-Chor, so nannten sich die Sangesbrüder bald danach, ging in den 57 Jahren, die er als Männerchor bestand, durch so manche Höhen und Tiefen. Man hörte von grandiosen Auftritten, z.B. im Stefaniensaal in Graz, von Radioübertragungen und anderen hörenswerten Konzerten. Auch von skandalträchtigen und

turbulenten Sängerausflügen ist in der Überlieferung die Rede. Naturgemäß gab es auch immer wieder Schwankungen, die Sängerszahl betreffend.

Nachdem die Sänger im Laufe der Jahre aber immer weniger wurden, entschlossen wir uns im Dezember 2008 zur großen Veränderung. Nach kräftigem rühren der

Werbetrommeln, kamen 11 mutige Frauen und wagten – mit den verbliebenen 7 Männern – den Versuch eines gemischten Chores. Und wie man heute sieht, ist es nicht nur beim Versuch geblieben.

Am 15. Mai 2009 hatten wir bei der Geburtstagsfeier von Bürgermeisters Karl Dobnigg, unseren ersten Auftritt als

gemischter Chor. Mittlerweile zählt der Ulrichs-Chor 16 Frauen und 11 Männer, was aber nicht heißen soll, dass wir keine neuen Mitglieder mehr brauchen. Interessierte Sängerinnen und Sänger sind immer herzlich willkommen.



*Der Ulrichs-Chor wünscht Ihnen und Ihrer Familie gesegnete Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.*

*Frohe und gesegnete Weihnachten  
und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2012  
wünscht Ihnen*

**WOLFPLASTICS**



# Frauensingkreis Kammern



Mit Schulschluss haben wir auch unsere Probenarbeit offiziell ruhig gestellt. Allerdings hatten wir noch einen wichtigen Termin wahrzunehmen!

Mit Schulbeginn haben wir dann wieder unsere Proben aufgenommen. Am 7. Oktober gratulierten wir unserer Anni Waggenmayer zum 80. Geburtstag. Sie hat viele

Zunächst werden wir aber, wie schon alle Jahre zuvor am Christtag die Hl. Messe musikalisch mitgestalten.



Roswitha Tobler kam nach Hause um hier zu heiraten. Es war eine Hochzeit, wie es Kammern noch nie erlebt hatte. Der Kirchenraum war erfüllt von reiner Lebensfreude. Es war für alle, Teilnehmer sowie Beteiligte, ein einmaliges Erlebnis und wir wünschen Roswitha viel, viel Glück für ihr weiteres Leben.

Jahre lang in unserem Chor mitgesungen. Einige unserer Chormitglieder haben an diversen Seminaren teilgenommen. Am 15. Oktober haben wir uns am Ursprungssingen beteiligt. Für das Jahr 2012 haben wir einige Vorhaben, auf die wir eifrig hinarbeiten.

Wir freuen uns schon darauf und wünschen allen ein

**„Frohes Fest“ und alles Gute für das Jahr 2012!**

***Wir wünschen der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern  
gesegnete Weihnachten sowie ein gesundes und  
erfolgreiches Jahr 2012.***

Hoch - & Tiefbau



**Filiale Maria Buch**

Maria Buch 4a  
A-8750 Judenburg  
Tel. +43(3572)42664-0, Fax. DW-15  
e-mail: [anna.sattler@alpine.at](mailto:anna.sattler@alpine.at)



## Alpine Bau GmbH

Straßenbauarbeiten - Planung und Gestaltung von Außenanlagen  
Pflasterungen und Asphaltierungsarbeiten - Kabel- und Kanalbau  
Asphaltemischanlage - Industriebau - Wohnhausbau - Brückenbau



# REITING - BIKER unsere Saison 2011



**Aktiv und flott unterwegs waren wir auch heuer wieder. Zahlreiche Ausfahrten, Ausflüge und Treffen standen auf dem Programm.**

Um für die neue Saison gewappnet zu sein, machten wir Anfang Mai wie jedes Jahr ein Fahrsicherheitstraining beim ÖAMTC in Kalwang. Dem folgten schöne Tagesfahrten durch Österreich und das den ganzen Sommer über unfallfrei.

Mitte August starteten wir eine 3-Tages-Ausfahrt, welche uns ins wunderschöne Südböhmen nach Tschechien führte. Vom Hotel in Frymburk am Lipno-Stausee aus, besuchten

wir unter anderem das Naturschutzgebiet Bayerischer Wald. Ein absolut empfehlenswertes Fleckchen Erde bei unserem nördlichen Nachbarn. Bis auf das Wetter war es wirklich ein tolles Erlebnis, bei dem erfreulicherweise fast alle Mitglieder dabei gewesen sind!

Der November hatte mit einer Fahrt ins Blaue ebenfalls einiges zu bieten. Per Bus ging's ab ins Burgenland, wo wir im „Abenteuer-Land“ einen herrlichen Tag verbrachten. Als Alterna-

tive zum Motorrad durften wir mit Mini-bagger und Traktor fahren, Melken und Bogenschießen. Dabei mussten die Biker in verschiedenen Teams ihr Können unter Beweis stellen und am Abend wurden dann die Sieger im Karaoke-Singen ermittelt. Bedauerlicherweise mussten wir uns von einem Mitglied für immer verabschieden, unsere Dorli Rührlechner verstarb leider allzu früh am 5. Oktober.



*Wir wünschen allen Lesern frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2012!*

*Für den Vorstand der Reiting-Biker Michaela Jesner*



**„Ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2012“ wünschen**

***Thre Abgeordneten aus dem Bezirk Leoben***



**LABg. Anton LANG**

**NRAbg. Andrea GESSL-RANFTL**

**LABg. Helga AHRER**





# Liebe Bevölkerung von Kammern!



Erlauben Sie mir, ein paar grundlegende Gedanken zum Bundesbudget für das Jahr 2012 zu äußern.

**NRAbg. Andrea Gessl-Ranftl**

Die Voraussetzungen für die Erstellung dieses Budgets waren mit Sicherheit nicht einfach.

Österreich wird in den nächsten Wochen und Monaten mit einschneidenden Maßnahmen aufgrund der Schuldenkrise in vielen europäischen Ländern konfrontiert werden. Daher ist es wichtig und richtig, unsere Währung und die Ersparnisse der Menschen in unserem Land zu sichern. Dafür braucht es stabile Finanzen für eine sichere Zukunft Österreichs.

Wenn man sich das Budget 2012 näher betrachtet, so kann man sehr wohl erkennen, dass ein ausgewogener Weg zwischen Sparmaßnahmen und Investitionen gewählt wurde.

Der Schwerpunkt liegt auf Investitionen in Zukunftsbereiche wie Bildung, Forschung und Entwicklung.

Auf die aktive Arbeitsmarktpolitik wurde ein

besonderes Augenmerk gelegt.

Österreich weist die niedrigste Arbeitslosenquote mit 3,9 Prozent innerhalb der EU auf und liegt somit auf Platz eins.

Besonders stolz können wir auf die geringe Jugendarbeitslosigkeit sein und es hat sich wieder einmal bestätigt, dass die Jugendarbeitsmarktpolitik mit der Ausbildungsgarantie und der Aktion „Zukunft Jugend“ Früchte getragen hat.

Besonders wichtig beim Budget 2012 erscheint mir auch, dass die Offensivmaßnahmen für thermische Sanierung, Forschungsförderung, Universitäten und Ganztagschulen fortgesetzt werden und im kommenden Jahr mit 400 Millionen Euro unterstützt werden. Die Schwerpunkte im Budget tragen die sozialdemokratische Handschrift, da für das Bildungsministerium, das Gesundheitswesen und die aktive Arbeitsmarktpolitik mehr Geld als 2011

veranschlagt wurde. Gespart werden soll in der Verwaltung und bei Strukturreformen in der Bürokratie.

Wir brauchen ein stabiles Budget für Österreich, denn nur damit werden wir neuen Herausforderungen gerecht werden können.

*Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Angehörigen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2012!*

*Ihre*

*Andrea Gessl-Ranftl,  
Nationalratsabgeordnete*

## Weiter am richtigen Weg: Ein klares Ziel vor Augen.



Die Steiermark braucht weitere Reformen, wenn wir die Zukunftsfähigkeit unseres Landes langfristig sichern wollen. Nur wenn wir gemeinsam mit Engagement, Zuversicht und ehrlichem Bemühen an dieser Vision arbeiten, werden wir erfolgreich sein.

Vieles haben wir in gemeinsamer Anstrengung mit unserem Reformpartner bereits erreicht. Aber viel ist noch zu tun. Die Reform der Gemeinden, der Strukturen im Land und auch unserer Partei sind die nächsten drängenden Themen.

Nützen wir also die stillste Zeit im Jahr, um Kraft zu tanken für die nächsten großen Schritte.

**Frohes Fest!**







Labg. Anton Lang

# Liebe Bürgerinnen und Bürger von Kammern!

Das Jahr 2011 neigt sich zu Ende, ein Jahr in dem sich viele Dinge auf europäischer und internationaler Ebene geändert haben, die bis dato als unvorstellbar gegolten haben. Wer hätte sich vor 10 Jahren vorstellen können, dass ein europäischer Staat in die Pleite schlittern kann.

Die Europäische Union steht in den nächsten Jahren vor großen Herausforderungen. Auf die globale Bankenkrise folgte die weltweite Wirtschaftskrise. Die getätigten Unterstützungsmaßnahmen durch die öffentliche Hand belasten mittlerweile viele öffentliche Haushalte in beträchtlichem Ausmaß. Durch die Krisen der vergangenen Jahre wurde deutlich, dass Staaten und Regionen hinsichtlich der wirtschaftlichen und finanziellen Situation im geeinten Europa wesentlich stärker sind als alleine.

Die gemeinsame Währung erleichtert den Handel im gemeinsamen europäischen Markt und trägt zu Preisstabilität bei. Allerdings sind, um die Vorteile des Euro weiterhin dauerhaft gewährleisten zu können, Bemühungen aller Euro-Staaten notwendig. Wichtig wird aber auch sein, dass sich diese Bemühungen auch in den Bundesländer und Gemeinden fortsetzen. Dank vieler richtiger Entscheidungen der

steirischen Wirtschaft und richtig gesetzter Beschäftigungsprogramme in Kooperation von Wirtschaft, AMS und Land Steiermark ist es gelungen, die Wirtschaftskrise in der Steiermark gut zu überwinden. Wenn wir als Steiermark im Standortwettbewerb der Regionen auch künftig bestehen wollen, dann müssen wir unser Landesbudget in Ordnung bringen. Wir brauchen mittelfristig nicht nur ein ausgeglichenes Budget, sondern auch finanzielle Spielräume, um als öffentlicher Sektor die Rahmenbedingungen für wichtige Zukunftsfelder wie zum Beispiel Ausbildung/Bildung, Forschung und Entwicklung, Erneuerbare Energie wesentlich stärker forcieren zu können als dies zur Zeit möglich ist.

Mir als Abgeordneter des Bezirkes Leoben ist eine lebendige regionale Wirtschaft ein besonderes Anliegen. Dazu müssen wir die Regionalwirtschaft in Zukunft weiter gezielt fördern und die Gemeinden für die

Aufgaben der Zukunft stärken. Dies ist auch eines der Ziele der Gemeindestrukturreform des Landes, Regionen mit starken Gemeinden, vorhandenen wirtschaftlichen Strukturen und entsprechenden Bildungseinrichtungen sind unverzichtbare Grundlagen für eine erfolgreiche regionale Wirtschaft, aber auch Voraussetzung für die Zukunftsfähigkeit unserer steirischen Heimat.

Packen wir es gemeinsam an!

*Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventzeit, ein friedvolles Weihnachtsfest, Glück und Gesundheit für 2012*

Ihr  
Anton Lang  
Abgeordneter Landtag Steiermark

*Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr wünscht der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern sowie den geschätzten Kunden*



FLACHDACH

FASSADENVERKLEIDUNGEN

LEICHTDACH-SYSTEME

DACHDECKEREI + SPENGLEREI

**NEUHOLD** Dach GmbH

A-8773 KAMMERN, Schwarzenbachweg 3  
Telefon 0 38 44 / 83 53, Fax 0 38 44 / 83 534  
E-mail: office@neuhold-dach.at





Labg. Helga Ahrer

## Sparen, sparen, sparen, ...sozial gerecht?



**Diese Worte werden die meisten von Ihnen schon nicht mehr hören können oder wollen. Eigentlich sollte es ja heißen „nicht mehr ausgeben als wir haben und das sozial gerecht“.**

Das ist wohl auch nur eine Phrase die keinen von uns weiterhilft. Wenn wir Schulden machen um in Dinge zu investieren die uns in der Zukunft Vorteile verschaffen, dann ist das richtig und auch von jedem von uns zu verantworten. Denn dann bauen und finanzieren wir etwas von dem auch unsere Nachkommen profitieren, teilweise werden sie es letztendlich auch zahlen müssen.

Wenn wir jedoch in die Situation kommen, dass wir unsere laufenden Kosten – unseren heutigen Lebensstandard – auf Pump finanzieren, dann ist das unfair gegenüber der heutigen Jugend und deren Nachkommen. Je nachdem aus welcher Sicht man die Finanzen im Bund, in den Ländern oder in den Gemeinden betrachtet, sind wir bereits in dieser Situation oder zumindest knapp davor. Der Zeitpunkt um die Finanzierung von allem und jedem zu überdenken ist da und darf auf keinen Fall übersehen werden.

Wir müssen zu diesem Zeitpunkt den politischen Willen zu den Dingen klar darstellen und eine positiven Weg in die Zukunft skizzieren. Das kann bedeuten, dass es in vielen Bereichen zu massiven Einsparungen kommen muss. Das darf aber nicht bedeuten, dass immer nur die Beziehenden von kleinen Einkommen „den Gürtel enger schnallen müssen“.

Nulllohnstunden einfach über den Kamm zu scheren, wie im Moment bei den

Gemeindebediensteten vorgesehen, ist inakzeptabel. Ab einer bestimmten Einkommenshöhe bedeutet es zwar auch einen realen Einkommensverlust aber es wird keine existenzbedrohenden Auswirkungen haben. Bei den kleineren Einkommen hat es aber negative Auswirkungen die volkswirtschaftlich nicht gewollt sein können. Zu geringes Einkommen hat Auswirkungen auf Gesundheit, Bildung für die Kinder und letztendlich auch für die Wirtschaft, denn diese Einkommen fließen meist zu 100% sofort zurück in den Handel. Aus diesem Grund sind Staffellösungen wie sie im Bereich der Metaller oder auch der Bundesbeamten gefunden wurden, anzustreben. Eine ähnliche Staffellösung konnte auch bei der Pensionsanpassung 2012 mit einer Erhöhung von bis zu 2,7 Prozent, erreicht werden. In diesem Bereich ist es gelungen eine heimliche Kürzung der Pensionen durch die teilweise Wiedereinführung des Alleinverdienerabsetzbetrages rückgängig zu machen. Damit ist eine der, meiner Meinung nach, größten Ungerechtigkeiten der letzten Jahre wieder Geschichte.

Zum Thema des Nahverkehrs im ländlichen Raum hat es speziell in der Steiermark ein klares politisches Willensbekenntnis gegeben. Durch die Aufstockung und durch die Neuverteilung der Gelder aus dem Gemeinwirtschaftlichen Vertrag werden in der Steiermark bis 2019 71 Millionen pro Jahr für den öffentlichen Verkehr ausge-

geben. Leider ist der obersteirische Raum bei der Verteilung dieser Gelder noch etwas benachteiligt. Bei den höherrangigen Zugverbindungen und im Landesgrenzen überschreitenden Regionalverkehr am Semmering und im oberen Murtal konnten nach harten Verhandlungen noch Verbesserungen erzielt werden.

Leider kommt es aber im Liesingtal von St. Michael nach Kalwang zu einer massiven Ausdünnung des öffentlichen Verkehrs. Diese Einschränkung der Mobilität, speziell der Schüler und der älteren Generation, die auf die öffentlichen Verkehrsmittel angewiesen sind, ist längerfristig zu verhindern. Es wird in den nächsten Wochen Gespräche mit dem zuständigen Verkehrslandesrat und der Postbus GmbH geben.

Wir leben in einem wunderschönen Land mit hohen sozialen Standards, wir kämpfen darum, dass das auch so bleibt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Angehörigen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Neues Jahr.

**Ihre Landtagsabgeordnete  
Helga Ahrer**

*Sie können sich mit Ihren Anliegen jederzeit direkt an mich wenden.*

*Sie erreichen mich unter der Telefonnummer 0664/2635788 oder per e-Mail: [helga.ahrer@inode.at](mailto:helga.ahrer@inode.at)*

Steiermärkische  
**SPARKASSE** 

**In jeder Beziehung zählen die Menschen.**





**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
**MO - FR: 10 - 12 UHR**  
**15 - 18 UHR**  
**SA: 10 - 12 UHR**  
**MITTWOCH GESCHLOSSEN**

**FROHE WEIHNACHTEN**  
**UND EIN GESEGNETES**  
**JAHR 2012**



**ÖSTERREICHISCHE**  
**QUALITÄTS**  
**BIENENPRODUKTE**

- HONIG
- BIENENWACHSKERZEN
- PROPOLISPRODUKTE
- BLÜTENPOLLEN
- GELEE ROYAL
- IMKERBEDARF DER WACHSSTUBE HÖDL
- HONIGLIKÖR, MET

**Imkerei Stabler & Toblier**

Steinrissergasse 3b

8773 Kammern

Tel.: (0664) 43 10 594

[www.imkerei-stabler-toblier.at](http://www.imkerei-stabler-toblier.at)

*Frohe und gesegnete Weihnachten sowie ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2012 wünscht der Bevölkerung Kammern's sowie den geschätzten Kunden*



**Hannak**

Koloniegasse 35

A-8793 Trofaiach

Tel.: 03847-35 17

Fax: 03847-35 17/10

e-mail: [elektro.hannak@utanet.at](mailto:elektro.hannak@utanet.at)

[www.redzac.at/hannak](http://www.redzac.at/hannak)



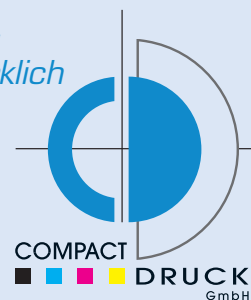
Frohe Weihnachten wünscht  
**Fam. KNÖBELREITER**

Erlebnisspielgeräte -  
 Riesenrutsche und Hupfburgen  
 sowie

Wein-Abgabestelle von Weinbaumeister  
**K. STRAUSS - GAMLITZ**

8773 Kammern, Sonnenweg 12  
 Tel.: 03844 / 8655

*Wir wünschen frohe Weihnachten,  
 Zeit zur Entspannung,  
 Besinnung auf die wirklich  
 wichtigen Dinge  
 und viele Lichtblicke  
 im kommenden Jahr.*



[www.compact-druck.at](http://www.compact-druck.at)

**IMPRESSUM:**

Medieninhaber und Herausgeber: SPÖ Kammern, 8773 Kammern, Schriftleiter: Karl Dohnigg, Hersteller: Compact-Druck, Bruck/Mur, Tel. 03862/57018, Grafische Gestaltung und Ausarbeitung: [www.werbegrafik-pucher.at](http://www.werbegrafik-pucher.at). Der Inhalt der Zeitung bewegt sich auf dem Boden des SPÖ-Parteiprogrammes, Hauptaufgabe ist die dezentrale Information der Kammerner Bevölkerung.

**REDAKTIONSTEAM:**

Franz Bauer, Karl und Roswitha Dohnigg, Hannes und Margit Nimpfer, Daniela Dohnigg, Manfred Lichtenegger.



Gesegnete Weihnachten und ein gesundes,  
erfolgreiches Jahr 2012  
wünscht der Bevölkerung der  
Marktgemeinde Kammern

---

# STRABAG

---

## **STRABAG AG**

**Direktion AG - Steiermark Straßenbau  
Bereichsleitung CC - Baubüro Mötschendorf**

A-8772 Timmersdorf, Mötschendorf 21a

TELEFON +43(0) 3833/86 71 – 0

TELEFAX +43(0) 3833/8671 – 4

## **Asphaltwerk Mötschendorf GMBH &CO KG**

A-8772 Timmersdorf, Mötschendorf 21a

TELEFON +43(0) 3833/86 71 – 0

TELEFAX +43(0) 3833/8671 – 4

*STRASSENBAU  
PFLASTERUNGEN  
AUSSENANLAGEN  
KANALBAU  
TIEFBAU*





# Ein Bilderbogen der diesjährigen Mitarbeiterfeier

Nochmals allen 239 freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein herzliches Danke für deren großartigen Einsatz und die gewährten Unterstützungen in diesem nun zu Ende gehenden Jahr sagen namens der SPÖ und den Kinderfreunden Kammern Bgm. Karl Dobnigg und GR Franz Bauer.



Dank vieler fleißiger Hände steht dieses Kinderfreundeheim mit integriertem Kinderspielplatz, Kletterwand, Waldlehrpfad, russischer Kegelbahn und Asphaltbahn.

Es ist eine beliebte und belebte Begegnungsstätte für „Jung und Junggebliebene“





*Gesegnete Weihnachten sowie ein erfolgreiches  
und gesundes Jahr 2012 wünschen Ihnen und Ihren  
Familienangehörigen die Vorsitzenden der ...*

SPÖ-Kammern



Bgm. Karl Dobnigg

Kinderfreunde



GR Franz Bauer

Junge Generation



Daniel Schröck

SPÖ-Frauen



Roswitha Dobnigg

ASKÖ-Sportverein



Daniela Dobnigg

Naturfreunde



Ernst Hebenstreit

Pensionisten



Vzbgm. Hannes Nimpfer

Ein herzliches und großes Danke  
allen Funktionärinnen und Funktionären für  
ihren großartigen Einsatz sowie allen Mitgliedern  
für ihre Treue und Verbundenheit.